

Step into our World

Parkett Finish Solutions



WOOD-FILL	S. 14 - 15
PRIMER	S. 16
PRIMER PLUS	S. 17
UNA-Elite	S. 18 - 19
PURA-ONE	S. 20 - 21
PURA-NATURA	S. 22 - 23
RESIN-OIL	S. 24 - 25
NATURAL-OIL	S. 26 - 27
PARQUET-COLOUR-OIL	S. 28 - 29
PRIMER WHITE-OIL	S. 30 - 31
PROTECT-OIL	S. 32 - 33
SOLID-PUR	S. 34 - 35
PARQUET COLOUR	S. 36 - 37
PROTECT- CLEANER	S. 38
INTENSIVE-CLEANER	S. 39

HESSE PARKETT SORTIMENT, PRODUKTÜBERSICHT

WOOD-FILL	HS 11	Seiten 14-15	5 l	Fugenkittlösung, zur Untermischung mit Schleifstaub für elastischen Fugenkitt
PRIMER	HG 21	Seite 16	5 l	Hydro-Grundierung für Parkett und Holzböden mit Neigung zur Seiten- und Blockverleimung, aufhellend für helle Hölzer
PRIMER PLUS	HG 22	Seite 17	5 l	Hydro-Grundierung für Parkett- und Holzböden mit Neigung zur Seiten- und Blockverleimung, mit guter Holzanfeuerung für dunkle Hölzer
UNA-Elite	HE 31-2 matt HE 31-4 seidenmatt HE 31-7 seidenglänzend	Seiten 18-19	1 l 5 l	1K-Hydro-Acrylatlack für Parkett und Holzfußböden mit normaler bis mittlerer Beanspruchung
PURA-ONE MV 10 : 1 HDR 71	HDE 51-2 matt HDE 51-4 seidenmatt HDE 51-7 seidenglänzend	Seiten 20-21	4,5 l	2K-Hydro-Acrylat-PUR-Lack für Parkett und Holzfußböden, die höchster Beanspruchung ausgesetzt sind
PURA-NATURA MV 10 : 1 HDR 72	HDE 52-0	Seiten 22-23	4,5 l	2K-Hydro-Acrylat-PUR-Natureffekt, stumpfmatt für helle Parkett und Holzfußböden, auch bei stärkere Beanspruchung
RESIN-OIL MV optional 10 : 1 OR 87	OE 82-4 seidenmatt OE 82-7 seidenglänzend	Seiten 24-25	2,5 l	Parkett-Öl zum Streichen und Rollen für Parkett und Holzfußböden, sowie OSB-Platten und Kork. Beständigkeit und Abriebfestigkeit sind abhängig von der aufgetragenen Materialmenge
NATURAL-OIL MV optional 10 : 1 OR 87	OE 83-2 matt OE 83-9 glänzend	Seiten 26-27	2,5 l	Parkett-Öl -Natueroptik- zum Einpadden für Parkett und Holzfußböden, sowie OSB-Platten und Kork. Beständigkeit und Abriebfestigkeit sind abhängig von der aufgetragenen Materialmenge

HESSE PARKETT SORTIMENT, PRODUKTÜBERSICHT

PARQUET-COLOUR-OIL MV optional 10 : 1 OR 87	OB 83-	Seiten 28-29	2,5 l	eingefärbtes Parkett-Öl in vielen attraktiven Farben, zum Einpadden für Parkett- und Holzfußböden, sowie OSB-Platten und Kork. Beständigkeit und Abriebfestigkeit sind abhängig von der aufgetragenen Materialmenge
PRIMER WHITE-OIL MV 10 : 1 OR 87	OB 84-77	Seiten 30-31	2,5 l	eingefärbtes Parkett-Öl zur Grundierung unter PURA-Natura
PROTECT-OIL MV optional 10 : 1 OR 87	OE 88-2	Seiten 32-33	1 l	Parkett-Öl zur Pflege und Reparatur geölter Fußböden.
SOLID-PUR	DE 43-4 seidenmatt	Seiten 34-35	5l	1K-PUR-Lack, der durch Reaktion mit Luftfeuchtigkeit zu einem extrem widerstandsfähigem Schutzfilm aushärtet; zur Renovierung von Parkett und Holzfußböden, die stärkster Beanspruchung ausgesetzt sind
PARQUET COLOUR Parkettbeize	WPB	Seiten 36-37	5 l	Spezialbeize in vielen attraktiven Farben für die Parkettbeizung mit nachfolgender Versiegelung, hohe Lichtbeständigkeit
WPB THINNER			5 l	farblose Grundbasis zum Verdünnen der Parkettbeize
Pflegeprodukte:				
PROTECT- CLEANER	PR 90	Seiten 38-39	1 l	Reinigungs- und Pflegemittel für Parkett
INTENSIVE-CLEANER	PR 91		1 l	Intensiv-Reiniger für Parkett
Hilfsmittel:				
OIL THINNER	OV 89		1 l	Verdünner für Parkett-Öle
CLEANING-AGENT	DV 9		1 l	Reinigungsmittel für angetrocknete Lackreste

Besuchen Sie uns auch im Internet unter:
www.parquet.hesse-lignal.com

Die Hesse GmbH

Seit unserer Gründung im Jahre 1910 ist es unser Anliegen, dem Holzhandwerk ein optimaler Partner zu sein.

Uns steht dafür Know-how aus vielen Jahren Erfahrung zur Verfügung. Daraus entstand unser zukunftsorientiertes und innovatives Unternehmen mit dem umfangreichen Hesse Lacke- und Beizen-Sortiment, das speziell auf die Bedürfnisse von Schreibern und Tischlern zugeschnitten ist. Damit ist Hesse der Vollsortimenter für erstklassige Lacke und Beizen. Hesse Produkte werden nach modernsten Rezepturen hergestellt und vereinen genormte Qualität mit leichter und sicherer Verarbeitung. Dabei liegen uns die Wünsche und Bedürfnisse unserer Kunden – wie z.B. das Thema „Umweltschutz“ – sehr am Herzen.

Lacke auf Wasserbasis, unser Proterra-Sortiment und die konsequente Überprüfung aller gängigen Lacksysteme hinsichtlich der Reduktion von Lösemitteln leisten damit einen wertvollen Beitrag zum Umweltschutz.

Sie profitieren auch von aktuellen Entwicklungen in der Möbelindustrie, die kurzfristig auf das Handwerk übertragen werden.

Deshalb bieten wir neben unserer ausgewogenen Produktpalette auch umfassende Beratung und einen aktuellen Informationsservice an. Ob es sich um unsere Beizkartensammlung oder unsere Hesse lacktuelle handelt – Informationsaustausch ist wichtig, damit Sie gemeinsam mit uns immer auf dem neuesten Stand des technisch Machbaren sind.

Wir lassen mit uns reden!



Moderne Produktionsanlagen, verbunden mit intelligenter Verfahrenstechnik und hoher Spezialisierung, kennzeichnen unsere Produktion. Wir garantieren, durch das Zugrundelegen objektiver Normen und ständiger Kontrolle, daß unsere Produkte immer über einen gleichbleibend hohen Standard verfügen. Wir orientieren uns an den Bedürfnissen und Wünschen unserer Kunden. Zu diesem Zweck betreiben wir eines der größten Forschungs- und Entwicklungslabors Europas. Auf diese Weise ist ein umfassendes Komplettprogramm für jeden Bereich der Holzveredelung im Handwerk entstanden. Ob Beizen, Lackieren, Restaurieren oder Pflegen – jedes Gebiet wird nicht nur durch ein umfangreiches Sortiment abgedeckt, sondern zeigt auch kreative und außergewöhnliche Möglichkeiten

und Lösungen. Das garantiert Ihnen, dass Sie bei Hesse-Produkten immer Topqualität zu einem angemessenen Preis bekommen.

Serviceleistung wird bei uns großgeschrieben. Das beinhaltet z.B. Kooperationen und Partnerschaften mit leistungsfähigen Stützpunkthändlern, die nicht nur unsere Produkte vertreiben, sondern als Handwerksprofis auch gerne mit Rat und Tat zur Seite stehen.

Unsere Lieferstützpunkte werden nicht nur zuverlässig, schnell und pünktlich beliefert, sondern erhalten zusätzlich eine umfassende Betreu-

ung. Wir führen Schulungsprogramme für Händler, Mitarbeiter des Handels, Holzverarbeiter und Ausbilder durch. Themen dieser Schulungen sind unter anderem Produkt-Know-how und -Verarbeitung, Trends und Umgang mit Geräten.

Wir beraten Sie auch gerne vor Ort und leisten Ihnen Hilfestellung bei Großprojekten. Die Hesse lacktueLL bietet darüber hinaus einen aktuellen Überblick und ergänzt unseren Hesse Gesamtkatalog und unsere Beizkartenkollektion. Der Vollsörtimeter für erstklassige Lacke und Beizen.



Normen/Zulassungen

„Decopaint-Verordnung“ – ChemVOCFarbV

Die „Lösemittelhaltige Farben- und Lack-Verordnung (Chem-VOCFarbV)“ - besser bekannt unter dem Begriff „Decopaint“- Verordnung - ist die Umsetzung der EU-„Decopaint“-Richtlinie 2004/42/EG in deutsches Recht und gilt unterhalb der VOC-Verordnung (Lösemittelverbrauch max. 5 t/a in Deutschland). Sie betrifft die Beschichtung von Bauteilen wie Fenster, Türen, Fußböden, Treppen, Wand- und Deckenverkleidungen. Möbel sind von der „Decopaint“-Verordnung ausgenommen.

Ab dem 1. Januar 2007 durften die Lackhersteller für Anwendungen im Bereich der „Decopaint“-Verordnung nur noch Produkte auf den Markt bringen, die die darin festgelegten maximalen VOC-Gehalte (VOC = organische Lösemittel) nicht überschreiten. Diese Grenzwerte gelten für das gebrauchsfertige Produkt, d.h. inklusive aller notwendigen Härter-, Verdünner- und Additivzugaben.

**ChemVOC
FarbV
Decopaint
fähig**

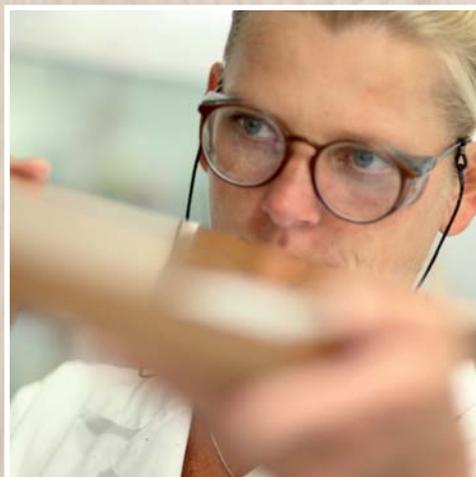
Alle „Decopaint“-konformen Materialien mussten ab 2007 von den Herstellern mit bestimmten Informationen auf dem Produktetikett versehen werden. Das Etikett muss in waagerechter und lesbarer Ausführung Angaben enthalten über den gültigen VOC-Grenzwert der jeweiligen Produktkategorie, den tatsächlichen maximalen VOC-Gehalt des gebrauchsfertigen Produkts (inkl. Härter, Verdünner und Additive) und die zugrunde gelegte Produktkategorie.



Aus Gründen des Gesundheitsschutzes von Endverbrauchern und Verarbeitern fordert das Deutsche Institut für Bautechnik (DIBT) für alle Parkette und Holzfußböden, die unter die DIN EN 14342 fallen – also für alle neu verlegten Parkettböden in Aufenthaltsräumen – eine allgemeine bauaufsichtliche Zulassung. Folglich darf in Deutschland ab dem 1.1.2011 nur noch Parkett verwendet werden, das eine offizielle Zulassung von DIBT trägt.

Im Fokus steht dabei die Abgabe an flüchtigen organischen Bestandteilen aus den Produkten, kurz VOC (Volatile Organic Compounds). Darüber hinaus werden die Rezepturen aller eingesetzten Stoffe offengelegt und vom DIBT unter gesundheitlichen Aspekten bewertet. Die Renovierung bestehender Böden ist hiervon nicht betroffen.

Ü Gebinde DIBT- zugelassener Beschichtungsmaterialien sind mit dem Ü-Zeichen, der Zulassungsnummer und dem Hinweis „Emissionsgeprüftes Bauprodukt nach DIBT-Grundsätzen“ gekennzeichnet.



Parkett färben

Auch der Wunsch nach farbigen Parketthölzern dauert an. Im Parkett-Trend liegen dunkle und exotische Hölzer und Holzöne. Mit einem Sortiment abgestimmter Parkettbeizen kann diesem Wunsch entsprochen werden. Statt teure exotische Hölzer zu verlegen, kann mit einer speziellen, hochwertigen Parkettbeize sowohl die vergleichbare, edle Optik geschaffen, als auch interessante, nicht alltägliche farbliche Akzente gesetzt werden.

Hesse Parkettbeize WPB-Farbtön ist eine gebrauchsfertige Spezialbeize zum Beizen von Parkett. Selbst große Flächen lassen sich mühelos gleichmäßig beizen. Hesse Parkettbeize ist wasserverdünnbar, umweltbewußt, mit hoher Lichteinheit. Lichtechte Feinstpigmente decken den Holzuntergrund weitgehend ab, erzielen dennoch den gewünschten Beizcharakter. Für Parkett- und Holzböden mit nachfolgender Versiegelung z.B. mit Hesse-PURA-ONE HDE 51-(Glanzgrad).

Hesse Parkett Colour Oil OB 83-Farbtön ist ein eingefärbtes Parkettöl auf Basis von Lein-, Sonnenblumen- und Jojobaöl, sowie mit natürlichem Öl modifiziertem Alkydharz, zähelastisch, abriebbeständig für den Spachtelauftrag mit anschließender Padd- bzw. Einschleiftechnik. Die Beständigkeit und Abriebfestigkeit ist abhängig von der aufgetragenen Materialmenge.

Alle Hesse Parkettbeizen oder Hesse Parkett Colour Öle sind untereinander mischbar. Ihr Hesse-Stützpunkthändler verfügt über ein Sortiment definierter Standardfarbtöne. Er kann allerdings auch auf Wunsch individuelle Farbtöne nach Ihren persönlichen Vorgaben mischen.



Parkettlack spritzen – die moderne Art Parkettlack zu verarbeiten.

Unseren innovativen Entwicklungsabteilungen ist es gelungen, daß alle wässrig basierten Parkettlacke und Parkettbeizen auch mit einem Spritzgerät zu verarbeiten sind. Selbstverständlich ist ein konventioneller Auftrag per Lackierrolle möglich.

Bei der eingesetzten Maschine handelt es sich um ein weiterentwickeltes Airless-Gerät mit spezieller Lackierlanze. Durch die besondere Versiegelungsart und der relativ bodennahen Lackierung sind neben der persönlichen Schutzausstattung keine spezielle Absaugvorrichtungen zu berücksichtigen.

Nutzen Sie die vielen Vorteile dieser neuen Art der Parkettversiegelung. Sie und Ihre Kunden werden begeistert sein. Das Oberflächenergebnis zeichnet sich durch eine besondere Gleichmäßigkeit aus. Zudem ist die Verarbeitung einfach und sicher. Nebenbei spart diese moderne Versiegelungsart im Vergleich zur Rollenversiegelung enorm viel Zeit.

Gerne beraten wir Sie über geeignete Maschinen. Bitte sprechen Sie uns an.

Parkettlack spritzen - schnell - einfach - gleichmäßig - sicher



Hesse-Lignal ist Ihr Vollsortimenter

Zusätzlich zu den in diesem Katalog aufgeführten Produkten bieten wir eine Vielzahl an Spezial- und Sonderprodukten für alle Bereiche des Möbel- und Innenausbaus.

Besuchen Sie uns im Internet unter:

www.hesse-lignal.de > Aktuell oder

www.hesse-lignal.de > Handel/Handwerk > Sortiment

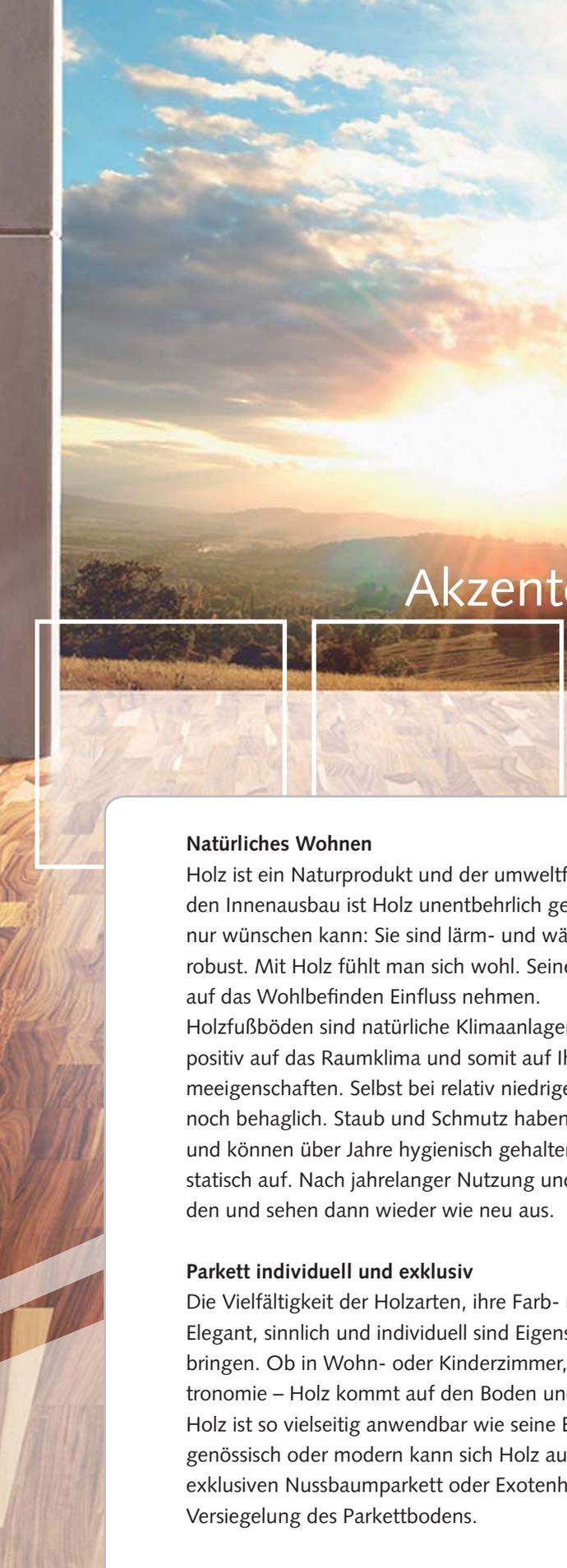
- Beizsysteme, Beizkarten Classic und Style zur Ansicht
- Decopaintkonforme Lacke zur Treppen- und Türenbeschichtung
- Zertifizierte Produkte für den Schiffsinnenausbau
- Funktionale Lacke wie z.B. antibakterielle, lebensmittelechte Lacke, Cyttox- Oberflächen, etc.
- Schwerentflammbare Lacke nach diversen Anforderungen





- Produkte zur farblosen und farbigen Hochglanzbeschichtung Basis PUR, 2K-Hydro und Hydro-UV
- Naturprodukte aus unserem Proterra Programm z.B. Schellack, natürliche Öle und Wachse, farblose sowie farbige Öle für Innenausbau und Parkett
- Effektlacke in PUR- und Hydro-Qualität wie z.B. Strukturlacke in verschiedenen Feinheiten, Metallic- und Skarabäus-Effekte, sowie PU-Decorative Metal und vieles mehr.
- Glaslacke





Akzente in Sachen Oberflächen

Natürliches Wohnen

Holz ist ein Naturprodukt und der umweltfreundlichste Roh- und Baustoff, der uns zur Verfügung steht. Für den Innenausbau ist Holz unentbehrlich geworden, denn Holzfußböden bieten alle Eigenschaften, die man sich nur wünschen kann: Sie sind lärm- und wärmedämmend, hygienisch, schadstoffabsorbierend, fußwarm und robust. Mit Holz fühlt man sich wohl. Seine eigenen vier Wände kann man mit Holz bestens gestalten und so auf das Wohlbefinden Einfluss nehmen.

Holzfußböden sind natürliche Klimaanlage, denn Holz absorbiert Schadstoffe aus der Raumluft und wirkt sich positiv auf das Raumklima und somit auf Ihre Gesundheit und Ihr Wohlbefinden aus. Holz hat günstige Wärmeigenschaften. Selbst bei relativ niedriger Oberflächentemperatur bleibt die Oberfläche des Holzes immer noch behaglich. Staub und Schmutz haben auf Holzfußböden keine Chance. Die Böden sind leicht zu reinigen und können über Jahre hygienisch gehalten werden. Ein weiterer Vorteil von Holzfußböden: Sie laden sich nicht statisch auf. Nach jahrelanger Nutzung und harter Beanspruchung können Holzfußböden leicht renoviert werden und sehen dann wieder wie neu aus.

Parkett individuell und exklusiv

Die Vielfaltigkeit der Holzarten, ihre Farb- und Strukturunterschiede machen jeden Boden zu einem Unikat. Elegant, sinnlich und individuell sind Eigenschaften, die den Holzfußboden vermehrt in alle Bereiche des Lebens bringen. Ob in Wohn- oder Kinderzimmer, ob in der Küche, im Büro, in öffentlichen Gebäuden oder der Gastronomie – Holz kommt auf den Boden und liegt im Trend.

Holz ist so vielseitig anwendbar wie seine Eigenschaften: Traditionell, natürlich, ökologisch, intelligent, zeitgenössisch oder modern kann sich Holz auf dem Boden präsentieren. Vom Klassiker Eiche und Buche bis zum exklusiven Nussbaumparkett oder Exotenhölzer. Individualität ist Trumpf bei der Auswahl von Holzart und Versiegelung des Parkettbodens.

Hesse WOOD-FILL HS 11

Fugenkittlösung auf Dispersionsbasis die nach Untermischung mit Schleifstaub einen hochwertigen, elastischen und gut füllenden Fugenkitt ergibt.



Rezeptur frei von:
Holzschutzmitteln, giftigen
Schwermetallen,
Formaldehyd,
Phthalatweichmachern,
CMR-Stoffen,
Kat. 1 + 2,
flüchtigen
halogenorganischen
Verbindungen



Produkt erfüllt die
Vorgaben der
Lösemittelhaltigen Farben
-und Lackverordnung-
ChemVOCFarbV- vom
23.12.2004
(Decopaintrichtlinie)

Einsatzgebiete

für Parkett- und Holzböden zum Verkitten von Parkettfugen bis zu 3 mm Breite und zum Füllen kleinerer Fehlstellen im Holz.

Verarbeitungshinweise

ein- zweimaliges Handspachteln mit 50 - 80 g/m² auf fachmännisch verlegtem Holzfußboden.
Der Boden muss gründlich bis auf das rohe Holz geschliffen, trocken und frei von Öl, Fett, Wachs, Silikonen und Schleifstaub sein.
Untergrundbehandlung: Endschliff Holzboden mit Korn 100/ Entstaubung.
Hesse WOOD-FILL vor Verarbeitung gut aufschütteln. Mit sehr feinem Holzschleifstaub (K80) zu einer spachtelfähigen Masse anteigen. Schleifstaub der Randstreifen eignet sich besonders gut. Je feiner der Schleifstaub, desto besser der Verbund in den Fugen.
Zwischenschliff Walzenschleifmaschine Korn 100 - 120, Einscheibenmaschine Korn 120 -150.
Es dürfen keine Fugenkittreste auf der Fläche verbleiben - Gefahr von Fleckenbildung.

Trocknung

Bei guter Belüftung und max. Luftfeuchte von 60 %
Schleifbarkeit: nach 30 - 60 min 20°C bei 1mm breiten Fugen, bei einer Fugenbreite ab 2 mm Trocknung über Nacht.
Anschlussbehandlung:
mit allen Produkten des Hesse-Parkettsortiments (PUR-,Hydrolacke und Öle).

Verfahrensbeispiel

Mosaikparkett, Eiche mit Fehlstellen

- Holzschliff Korn 100
- Mischen:
Hesse WOOD-FILL
mit sauberem Eiche-Schleifstaub, Korn 100.
- spachteln: 1 x vollflächig
Hesse WOOD-FILL
Mischung mit sauberem Eiche-Schleifstaub, Korn 100.
- Zwischentrocknung 30 - 60 min 20°C
- Planschliff Korn 100 - 150
bis auf das Rohholz
- Beschichten 2 - 3 x 100 - 120 g/m²
Hesse UNA-ELITE
mittels geeigneter Rolle
- Zwischentrocknung jeweils mind. 2 - 3 h 20°C
besser über Nacht
- Zwischenschliff jeweils Korn 100 - 120
- Begehrbar nach Trocknung mind. 8 h 20°C
- Volle Belastbarkeit nach 10 d 20°C

Technische Daten

Lieferform:	flüssige Form
Farbton:	weißlich
Lieferviskosität:	30 - 40 s / DIN 4 mm/20°C
Nichtflüchtiger Anteil:	17,5 - 18 %
Dichte:	1,014 kg/l bei 20°C
Lagerstabilität:	1 Jahr im verschlossenen Originalgebinde
Lagertemperatur:	10 - 30°C

Bitte neuestes Sicherheitsdatenblatt beachten!

Applikationsverfahren

Handspachteln:
mit rostfreiem Stahlspachtel (Der Kontakt mit oxidierende Metallen führt zu Verfärbungen des Materials und der gespachtelten Flächen). Die zu behandelnde Parkettfläche vollflächig abspachteln; breite Fugen vorfüllen oder 2 x spachteln. Arbeitsgeräte mit Wasser reinigen. Angetrocknete Lackreste lassen sich mit Hesse CLEANING-AGENT DV 9 entfernen.
Zu zähe Schleifstaubmischung ggf. mit Hesse WOOD-Fill verdünnen, kein Wasser verwenden!

Hesse WOOD-FILL HS 11



Hesse GmbH & Co. KG, Warendorfer Str. 21, D 59075 Hamm
www.hesse-lignal.de

Besondere Hinweise

Material nicht in Metallgebilde umfüllen!
Kritische Untergründe, wie z.B. Holzpflaster, Hochkantlamellen, Hobeldielen, Parkett auf Fußbodenheizung etc. bedürfen zur Minimierung der Gefahr der Seitenverleimung einer sachgemäßen Vorbehandlung mit HG 21, HG 22.

Allgemeine Hinweise zur Verarbeitung

Von Hydro-Materialien:
Die Holzfeuchte sollte zwischen 8 - 12 % liegen. Hydro-Lacke bitte nicht bei Material- und Raumtemperaturen unter 18°C verarbeiten und trocknen. Die ideale Luftfeuchtigkeit beim Lackieren liegt zwischen 55 und 65 %. Zu niedrige Raumluftfeuchte während des Lackiervorgangs führt zu Schrumpfrissen, zu hohe Luftfeuchtigkeit verzögert die Trocknung. Wasserlösliche Holzinhaltsstoffe wie z. B. aus Esche und Gerbsäure aus Hölzern wie z. B. Eiche, können Farbtonveränderungen und Verfärbungen der Lackierung auslösen.

Wir empfehlen deshalb grundsätzlich eine Probelackierung zur Beurteilung von Farbwirkung, Verbund und Trocknungsverlauf unter Praxisbedingungen vorzunehmen.

Bestellhinweise

Bestell-Nr.:	HS 11
Gebindegrößen	5 l
Ergiebigkeit je Liter	10 - 20 m ²
Verdünner	HS 11
Hesse	DV 9
CLEANING-AGENT	zum Entfernen angetrockneter Lackreste
Giscode:	W2+

Allgemeine Hinweise / Ausschluss

Unsere technischen Informationen werden laufend dem Stand der Technik und den gesetzlichen Vorgaben angepasst. Die jeweils aktuelle Version finden Sie im Internet unter www.hesse-lignal.de -> handel/handwerk -> sortiment oder sprechen Sie den für Sie zuständigen Kundenbetreuer an.

Die vorliegenden Angaben haben beratenden Charakter, sie basieren auf bestem Wissen und sorgfältigen Untersuchungen nach dem derzeitigen Stand der Technik. Eine Rechtsverbindlichkeit kann aus diesen Angaben nicht abgeleitet werden. Außerdem verweisen wir auf unsere Geschäftsbedingungen. Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 wird zur Verfügung gestellt.

Stand: 06.05

Hesse PRIMER HG 21



Hesse GmbH & Co. KG, Warendorfer Str. 21, D 59075 Hamm
www.hesse-lignal.de

Einkomponenten Hydro-Grundierung, aufhellend, schnelltrocknend für helle Hölzer, für Parkett- und Holzböden mit Neigung zur Seiten- und Blockverleimung. Emissionsgeprüftes Bauprodukt nach DIBT-Grundsätzen in Verbindung mit Hesse Wasserlacken



Rezeptur frei von:
Holzschutzmitteln, giftigen
Schwermetallen,
Formaldehyd,
Phthalatweichmachern,
CMR-Stoffen, Kat. 1 + 2,
flüchtigen
halogenorganischen
Verbindungen
nMP

ChemVOC
FarbV
Decopaint
fähig

Produkt erfüllt die
Vorgaben der
Lösemittelhaltigen Farben
-und Lackverordnung-
ChemVOCFarbV- vom
23.12.2004
(Decopaintrichtlinie)



Allgemeine bauaufsichtliche Zulassung – Oberflächenbeschichtung für Parkette und Holzfußböden, Z-157.10-61 Emissionsgeprüftes Bauprodukt nach DIBT-Grundsätzen in Verbindung mit Hesse Wasserlacken

Einsatzgebiete

z.B. unter Hesse PURA-NATURA, um der Gefahr der Seitenverleimung bei Holzpflaster, Hochkantlamellen, Hobeldielen und Parkettverlegung auf Fußbodenheizungen, vorzubeugen.

Verarbeitungshinweise

Einmaliger Auftrag mit 100 - 120 g/m² auf fachmännisch verlegtem Holzfußboden. Der Boden muss gründlich bis auf das rohe Holz geschliffen, trocken und frei von Öl, Fett, Wachs, Silikonen und Schleifstaub sein. Untergrundbehandlung: Endschliff Holzboden mit Korn 100 - 120/ Entstaubung. Fugen sachgemäß mit Hesse WOOD-Fill schließen, siehe entsprechende Technik Info.

Trocknung

Gute Belüftung erforderlich
Antrocknung: 15 min 20°C
bei rel. Luftfeuchtigkeit 65 %.
Überlackierbarkeit: ohne Zwischenschliff nach 100 - 120 min 20°C
mit Hesse Hydro-Parkettlacken
vornehmlich mit Hesse PURA-NATURA.

Verfahrensbeispiel

Landhausdielen, Eiche
- Holzschliff Korn 100
- Grundierung 1 x 100 - 120 g/m²
Hesse PRIMER mittels geeigneter Rolle
- Zwischentrocknung 100 - 120 min 20°C
- Beschichten 2 x 100 - 120 g/m²
Hesse PURA-NATURA
- Zwischentrocknung mind. 2 - 3 h 20°C
- Zwischenschliff Korn 120
Zwischenschliff vor der letzten Lackierschicht mit Einscheibenmaschine und Schleifgitter Korn 120 - 150
- Begehbar nach Trocknung mind. 8 h 20°C
- Volle Belastbarkeit nach 10 d 20°C

Technische Daten

Lieferform: flüssige Form
Farbton: farblos
Lieferviskosität: 16 - 20 s /
DIN 4 mm/20°C
Nichtflüchtiger Anteil: 33 - 34 %
Dichte: 1,023 kg/l bei 20°C
Lagerstabilität: 1 Jahr im
verschlossenen
Originalgebinde
Lagertemperatur: 10 - 30°C
Bitte neuestes Sicherheitsdatenblatt beachten!

Applikationsverfahren

Vor Gebrauch gut schütteln!
Rollen mit geeigneter Rolle
Arbeitsgeräte mit Wasser reinigen.
Angetrocknete Lackreste lassen sich mit Hesse CLEANING-AGENT DV 9 entfernen.

Allgemeine Hinweise zur Verarbeitung

Von Hydro-Materialien:
Die Holzfeuchte sollte zwischen 8 - 12 % liegen. Hydro-Lacke bitte nicht bei Material- und Raumtemperaturen unter 18°C verarbeiten und trocknen. Die ideale Luftfeuchtigkeit beim Lackieren liegt zwischen 55 und 65 %.
Wasserlösliche Holzinhaltstoffe wie z. B. aus Esche und Gerbsäure aus Hölzern wie z. B. Eiche, können Farbtonveränderungen und Verfärbungen der Lackierung auslösen.

Wir empfehlen deshalb grundsätzlich eine Probelackierung zur Beurteilung von Farbwirkung, Verbund und Trocknungsverlauf unter Praxisbedingungen vorzunehmen.

Bestellhinweise

Bestell-Nr.:	HG 21
Gebindegrößen	5 l
Ergiebigkeit je Liter Hesse	8 - 10 m ² DV 9
CLEANING-AGENT	zum Entfernen angetrockneter Lackreste
Giscode:	W3+

Allgemeine Hinweise / Ausschluss

Unsere technischen Informationen werden laufend dem Stand der Technik und den gesetzlichen Vorgaben angepasst. Die jeweils aktuelle Version finden Sie im Internet unter www.hesse-lignal.de -> handel/handwerk -> sortiment oder sprechen Sie den für Sie zuständigen Kundenbetreuer an. Die vorliegenden Angaben haben beratenden Charakter, sie basieren auf bestem Wissen und sorgfältigen Untersuchungen nach dem derzeitigen Stand der Technik. Eine Rechtsverbindlichkeit kann aus diesen Angaben nicht abgeleitet werden. Außerdem verweisen wir auf unsere Geschäftsbedingungen. Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 wird zur Verfügung gestellt.

Hesse PRIMER PLUS HG 22



Hesse GmbH & Co. KG, Warendorfer Str. 21, D 59075 Hamm
www.hesse-lignal.de

Einkomponenten Hydro-Grundierung, schnelltrocknend für Parkett- und Holzböden mit Neigung zur Seiten- und Blockverleimung. Emissionsgeprüftes Bauprodukt nach DIBT-Grundsätzen in Verbindung mit Hesse Wasserlacken



PRIMER PLUS



Rezeptur frei von:
Holzschutzmitteln, giftigen
Schwermetallen,
Formaldehyd,
Phthalatweichmachern,
CMR-Stoffen, Kat. 1 + 2,
flüchtigen
halogenorganischen
Verbindungen
nMP

ChemVOC
FarbV
Decopaint
fähig

Produkt erfüllt die
Vorgaben der
Lösemittelhaltigen Farben
-und Lackverordnung-
ChemVOCFarbV- vom
23.12.2004
(Decopaintrichtlinie)



Allgemeine bauaufsichtliche Zulassung – Oberflächenbeschichtung für Parkette und Holzfußböden,
Zulassungsnr. Z-157.10-60
Z-157.10-61
Emissionsgeprüftes Bauprodukt nach DIBT-Grundsätzen in Verbindung mit Hesse Wasserlacken

Einsatzgebiete

unter Hesse Parkettlacken, um der Gefahr der Seitenverleimung bei Holzpflaster, Hochkantlamellen, Hobeldielen und Parkettverlegung auf Fußbodenheizungen, vorzubeugen.

Verarbeitungshinweise

Einmaliger Auftrag mit 100 - 120 g/m² auf fachmännisch verlegtem Holzfußboden.
Der Boden muss gründlich bis auf das rohe Holz geschliffen, trocken und frei von Öl, Fett, Wachs, Silikonen und Schleifstaub sein.
Untergrundbehandlung: Endschliff Holzboden mit Korn 100 - 120/ Entstaubung. Fugen sachgemäß mit Hesse WOOD-Fill schließen, siehe entsprechende Technik Info.

Trocknung

Gute Belüftung erforderlich
Antrocknung: 15 min 20°C
bei rel. Luftfeuchtigkeit 65 %.
Überlackierbarkeit: ohne Zwischenschliff nach 100 - 120 min 20°C
mit Hesse Hydro-Parkettlacken

Verfahrensbeispiel

- Landhausdielen, Eiche
- Holzschliff Korn 100
 - Grundierung 1 x 100 - 120 g/m²
Hesse PRIMER PLUS mittels geeigneter Rolle
 - Zwischentrocknung 100 - 120 min 20°C
 - Beschichten 2 x 100 - 120 g/m²
Hesse PURA-ONE
 - Zwischentrocknung mind. 2 - 3 h 20°C
 - Zwischenschliff Korn 120
 - Zwischenschliff vor der letzten Lackierschicht mit Einscheibenmaschine und Schleifgitter Korn 120 - 150
 - Begehbar nach Trocknung mind. 8 h 20°C
 - Volle Belastbarkeit nach 10 d 20°C

Technische Daten

Lieferform: flüssige Form
Farbton: farblos
Lieferviskosität: 14 - 15 s /
DIN 4 mm/20°C
Nichtflüchtiger Anteil: 34 - 36 %
Dichte: 1,027 kg/l bei 20°C
Lagerstabilität: 26 Wochen im
verschlossenen
Originalgebinde
Lagertemperatur: 10 - 30°C
Bitte neuestes Sicherheitsdatenblatt beachten!

Applikationsverfahren

Vor Gebrauch gut schütteln!
Rollen mit geeigneter Rolle
Arbeitsgeräte mit Wasser reinigen.
Angetrocknete Lackreste lassen sich mit Hesse CLEANING-AGENT DV 9 entfernen.

Besondere Hinweise

Bei Hölzern mit störenden Inhaltsstoffen (z.B. Jatoba) empfehlen wir Vorgrundieren mit OE 83-9 MV 10 : 1 mit Härter OR87, siehe Produkt Info OE 83-9.

Allgemeine Hinweise zur Verarbeitung

Von Hydro-Materialien:
Die Holzfeuchte sollte zwischen 8 - 12 % liegen.
Hydro-Lacke bitte nicht bei Material- und Raumtemperaturen unter 18°C verarbeiten und trocknen. Die ideale Luftfeuchtigkeit beim Lackieren liegt zwischen 55 und 65 %.
Wasserlösliche Holzinhaltstoffe wie z. B. aus Esche und Gerbsäure aus Hölzern wie z. B. Eiche, können Farbtonveränderungen und Verfärbungen der Lackierung auslösen.

Wir empfehlen deshalb grundsätzlich eine Probelackierung zur Beurteilung von Farbwirkung, Verbund und Trocknungsverlauf unter Praxisbedingungen vorzunehmen.

Bestellhinweise

Bestell-Nr.:	HG 22
Gebindegrößen	5 l
Ergiebigkeit je Liter	8 - 10 m ²
Hesse	DV 9
CLEANING-AGENT	zum Entfernen angetrockneter Lackreste
Giscode:	W3+

Allgemeine Hinweise /Ausschluss

Unsere technischen Informationen werden laufend dem Stand der Technik und den gesetzlichen Vorgaben angepasst. Die jeweils aktuelle Version finden Sie im Internet unter www.hesse-lignal.de -> handel/handwerk -> sortiment oder sprechen Sie den für Sie zuständigen Kundenbetreuer an. Die vorliegenden Angaben haben beratenden Charakter, sie basieren auf bestem Wissen und sorgfältigen Untersuchungen nach dem derzeitigen Stand der Technik. Eine Rechtsverbindlichkeit kann aus diesen Angaben nicht abgeleitet werden. Außerdem verweisen wir auf unsere Geschäftsbedingungen. Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 wird zur Verfügung gestellt.

Hesse UNA-ELITE HE 31 -(Glanzgrad)



Hesse GmbH & Co. KG, Warendorfer Str. 21, D 59075 Hamm
www.hesse-lignal.de

Einkomponenten Hydro-Acrylat-Lack, abriebbeständig, zähelastisch, füllkräftig, lichtecht mit sehr guten Beständigkeiten gegen Trittschall und übliche Haushaltschemikalien. Schichtlack zum Grundieren und Endlackieren. Produkt kann auf gebleichten Hölzern eingesetzt werden. Emissionsgeprüftes Bauprodukt nach DIBT-Grundsätzen.



Rezeptur frei von:
Holzschutzmitteln, giftigen
Schwermetallen,
Formaldehyd,
Phthalatweichmachern,
CMR-Stoffen, Kat. 1 + 2,
flüchtigen halogenorga-
nischen Verbindungen
nMP
erfüllt EN 71-3 (Sicherheit
von Kinderspielzeug)



Produkt erfüllt die
Vorgaben der
Lösemittelhaltigen Farben
-und Lackverordnung-
ChemVOCFarbV- vom
23.12.2004
(Decopaintrichtlinie)



Allgemeine
bauaufsichtliche
Zulassung -
Oberflächenbeschichtung
für Parkette und
Holzfußböden,
Zulassungsnr. Z-157.10-60
Emissionsgeprüftes
Bauprodukt nach
DIBT-Grundsätzen

Einsatzgebiete

im Wohnbereich für Parkett- und Holzböden für normale bis mittlere Beanspruchung.

Verarbeitungshinweise

Zweischichtiger Auftrag mit 100 - 120 g/m² auf fachmännisch verlegtem Holzfußboden. Der Boden muss gründlich bis auf das rohe Holz geschliffen, trocken und frei von Öl, Fett, Wachs, Silikonen und Schleifstaub sein. Untergrundbehandlung: Endschliff Holzboden mit Korn 100 - 120/Entstaubung. Zwischenschliff Korn 120. Die Qualität des Holzschliffes ist ausschlaggebend für die Endfläche.

Trocknung

Abhängig von Auftragsmenge, Lack- und Umgebungstemperatur, Luftfeuchtigkeit, Applikationsverfahren und Trägermaterial. Schleif- und Überlackierbarkeit: nach 2 - 3 h 20°C
Begehbarkeit: nach 8 h 20°C
Volle Belastbarkeit: nach 10 d 20°C
Das Parkett darf vor Erreichen der Endhärte nicht mit Folien oder Teppichen abgedeckt werden. Überlackierbarkeit: nach gutem Anschliff mit sich selbst möglich.

Verfahrensbeispiel

- Parkett, Eiche
- Holzschliff Korn 100
- Beschichten 2 x 100 - 120 g/m² Hesse UNA-ELITE mittels geeigneter Rolle
- Zwischentrocknung mind. 2 - 3 h 20°C
- Zwischenschliff Korn 120
Zwischenschliff vor der letzten Lackierschicht mit Einscheibenmaschine und Schleifgitter Korn 120 - 150
- Begehbar nach Trocknung mind. 8 h 20°C
- Volle Belastbarkeit nach 10 d 20°C

Glanzgrad

- 08-12 Gloss/125 µm matt
- 17-23 Gloss/125 µm seidenmatt
- 37-43 Gloss/125 µm seidengläzend
DIN 67530 / 60°
Aufzug Fotokarton

Technische Daten

Lieferform:	flüssige Form
Farbton:	farblos
Lieferviskosität:	18 - 22 s / DIN 4 mm/20°C
Nichtflüchtiger Anteil:	38,5 - 40 % je nach Glanzgrad
Dichte:	1,035 - 1,042 kg/l bei 20°C
Lagerstabilität:	1 Jahr im verschlossenen Originalgebinde
Lagertemperatur:	10 - 30°C

Bitte neuestes Sicherheitsdatenblatt beachten!

Applikationsverfahren

Vor Gebrauch gut schütteln!
Spritzverfahren: möglich
Rollen
Arbeitsgeräte mit Wasser reinigen.
Angetrocknete Lackreste lassen sich mit Hesse CLEANING-AGENT DV 9 entfernen.

Besondere Hinweise

Kritische Untergründe, wie z.B. Holzpflaster, Hochkantlamellen, Hobeldielen, Parkett auf Fußbodenheizung etc. bedürfen zur Minimierung der Gefahr der Seitenverleimung einer sachgemäßen Vorbehandlung mit HG 22.
Parkettböden, die bereits mit lösemittelhaltigen Systemen lackiert wurden, bitte nur wieder mit lösemittelhaltigen Systemen überarbeiten, um der Gefahr von Fleckenbildung vorzubeugen!

Hesse UNA-ELITE HE 31 -(Glanzgrad)



Hesse GmbH & Co. KG, Warendorfer Str. 21, D 59075 Hamm
www.hesse-lignal.de



DIN 68861, Teil, 1C
DIN 53160 Teil 1 und Teil
2 (Beständigkeit gegen
Speichel- und
Schweißsimulanz): Keine
Verfärbung (Stufe 5)
PVC - fest

Allgemeine Hinweise zur Verarbeitung

Von Hydro-Materialien:

Die Holzfeuchte sollte zwischen 8 - 12 % liegen. Hydro-Lacke bitte nicht bei Material- und Raumtemperaturen unter 18°C verarbeiten und trocknen. Die ideale Luftfeuchtigkeit beim Lackieren liegt zwischen 55 und 65 %. Zur Vermeidung von Verbundstörungen schleifen Sie bitte die Lackflächen vor der Lackierung frisch an und lackieren Sie die geschliffenen Flächen möglichst sofort ab. Stark wachshaltige Hölzer z. B. Teak beeinflussen u. U. den Verbund negativ. Gebleichte Hölzer können nur mit 1K-Hydrolacken und nur nach Zwischentrocknung von mind. 72 Stunden nach dem Bleichen ablackiert werden. Wasserlösliche Holzinhaltstoffe wie z. B. aus Esche und Gerbsäure aus Hölzern wie z. B. Eiche, können Farbtonveränderungen und Verfärbungen der Lackierung auslösen.

Wir empfehlen deshalb grundsätzlich eine Probelackierung zur Beurteilung von Farbwirkung, Verbund und Trocknungsverlauf unter Praxisbedingungen vorzunehmen. Hinweise zur Reinigung und Pflege: Bitte beachten Sie die Pflegeanleitung gemäß DIN 18356. Parkett mit weichen Tüchern nur nebelfeucht, nicht nass wischen. Verwenden Sie bitte nur neutrale, silicon-, salmiak- und scheuermittelfreie Reiniger. Regelmäßige Pflege und Reinigung mit Hesse PROTECT-CLEANER PR 90 und Hesse INTENSIVE-CLEANER PR 91 erhöhen die Lebensdauer der Versiegelung.

Bestellhinweise

matt	HE 31-2
seidenmatt	HE 31-4
seidenglänzend	HE 31-7
Gebindegrößen	1/5 l
Ergiebigkeit je Liter Hesse	8 - 10 m ² DV 9
CLEANING-AGENT	zum Entfernen angetrockneter Lackreste
Nachbehandlung/ Pflegemittel	PR 90, PR 91
Giscode:	W3+

Allgemeine Hinweise / Ausschluss

Unsere technischen Informationen werden laufend dem Stand der Technik und den gesetzlichen Vorgaben angepasst. Die jeweils aktuelle Version finden Sie im Internet unter www.hesse-lignal.de -> handel/handwerk -> sortiment oder sprechen Sie den für Sie zuständigen Kundenbetreuer an. Die vorliegenden Angaben haben beratenden Charakter, sie basieren auf bestem Wissen und sorgfältigen Untersuchungen nach dem derzeitigen Stand der Technik. Eine Rechtsverbindlichkeit kann aus diesen Angaben nicht abgeleitet werden. Außerdem verweisen wir auf unsere Geschäftsbedingungen. Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 wird zur Verfügung gestellt.

Hesse PURA-ONE HDE 51 -(Glanzgrad)

Mischungsverhältnis: 10 : 1 Vol.-Teile mit Hesse PURA-Härter HDR 71

Zweikomponenten Hydro-Acrylat-PUR-Lack, hoch abriebbeständig, zähelastisch, füllkräftig, lichtecht mit sehr guten Beständigkeiten gegen Trittschäden und übliche Haushaltschemikalien Schichtlack zum Grundieren und Endlackieren. Emissionsgeprüftes Bauprodukt nach DIBT-Grundsätzen.



Rezeptur frei von:
 Holzschutzmitteln, giftigen
 Schwermetallen,
 Formaldehyd, Phthalat-
 weichmachern,
 CMR-Stoffen, Kat. 1 + 2,
 flüchtigen halogen-
 organischen Verbindungen
 nMP erfüllt EN 71-3
 (Sicherheit von Kinder-
 spielzeug)



Produkt erfüllt die
 Vorgaben der
 Lösemittelhaltigen Farben
 -und Lackverordnung-
 ChemVOCFarbV- vom
 23.12.2004
 (Decopaintrichtlinie)



DIN 51130,
 rutschhemmende
 Eigenschaften,
 + 5 % ZD 2792,
 R 11

Einsatzgebiete

für Parkett- und Holzböden und OSB, die höchsten Beanspruchungen ausgesetzt sind.

Verarbeitungshinweise

Zweischichtiger Auftrag mit 100 - 120 g/m² auf fachmännisch verlegtem Holzfußboden. Der Boden muss gründlich bis auf das rohe Holz geschliffen, trocken und frei von Öl, Fett, Wachs, Silikonen und Schleifstaub sein. Untergrundbehandlung: Endschliff Holzboden mit Korn 100 - 120/ Entstaubung. Zwischenschliff Korn 120/ Entstaubung. Die Qualität des Holzschliffes ist ausschlaggebend für die Endfläche. Den Härter dem Org. Lackgebilde zusetzen und sofort 1-2 Minuten gut schütteln. Nicht im Auftragsbehälter mischen. Auch bei Teilmengen das Mischungsverhältnis genau beachten und die Mischung gut schütteln. Mischung nur innerhalb der angegebenen Verarbeitungszeit verwenden. Mit Härter versetztes Material nicht in geschlossenen Gebinden lagern. Keine elektrischen Rührgeräte benutzen; Gefahr der Schaum- bzw. Blasenbildung!

Verarbeitungszeit

2 - 3 h bei 20°C

Topfzeit

3 - 4 h bei 20°C

Trocknung

Abhängig von Auftragsmenge, Lack- und Umgebungstemperatur, Luftfeuchtigkeit, Applikationsverfahren und Trägermaterial. Schleif- und Überlackierbarkeit: nach 2 - 3 h 20°C
 Begehrbarkeit: nach 8 h 20°C
 Volle Belastbarkeit: nach 10 d 20°C
 Das Parkett darf vor Erreichen der Endhärte nicht mit Folien oder Teppichen abgedeckt werden

Verfahrensbeispiel

- Parkett, Eiche
- Holzschliff Korn 100
 - Beschichten 2 x 100 - 120 g/m² Hesse PURA-ONE mittels geeigneter Rolle
 - Zwischentrocknung mind. 2 - 3 h 20°C
 - Zwischenschliff Korn 120
 Zwischenschliff vor der letzten Lackierschicht mit Einscheibenmaschine und Schleifgitter Korn 120 - 150
 - Begehrbar nach Trocknung mind. 8 h 20°C
 - Volle Belastbarkeit nach 10 d 20°C

Glanzgrad

8-12 Gloss/125 µm	matt
18-22 Gloss/125 µm	seidenmatt
37-43 Gloss/125 µm	seidenglänzend DIN 67530 / 60° Aufzug Fotokarton

Technische Daten

Lieferform:	flüssige Form
Farbton:	farblos
Lieferviskosität:	18 - 22 s / DIN 4 mm/20°C
Nichtflüchtiger Anteil:	39 - 41 % nach Mischung
Dichte:	1,03 - 1,045 kg/l bei 20°C
Lagerstabilität:	1 Jahr im verschlossenen Originalgebilde
Lagertemperatur:	10 - 30°C

Bitte neuestes Sicherheitsdatenblatt beachten!

Applikationsverfahren

Vor Gebrauch gut schütteln!

Spritzverfahren: möglich
 Wasserzugabe erforderlich. Härter gut einarbeiten, danach Einstellung der Spritzviskosität mit bis zu 5 % Wasser.

Rollen

Arbeitsgeräte mit Wasser reinigen.
 Angetrocknete Lackreste lassen sich mit Hesse CLEANING-AGENT DV 9 entfernen.

Hesse PURA-ONE HDE 51 -(Glanzgrad)

Mischungsverhältnis: 10 : 1 Vol.-Teile mit Hesse PURA-Härter HDR 71



Hesse GmbH & Co. KG, Warendorfer Str. 21, D 59075 Hamm
www.hesse-lignal.de



Prüfnr. 51091103.001
Allgemeine bauaufsichtliche Zulassung – Oberflächenbeschichtung für Parkette und Holzfußböden, Zulassungsnr. Z-157.10-61
Emissionsgeprüftes Bauprodukt nach DIBT-Grundsätzen



DIN 68861, Teil, 1B
DIN 53160 Teil 1 und Teil 2 (Beständigkeit gegen Speichel- und Schweißsimulanz): Keine Verfärbung (Stufe 5)
PVC- fest

Besondere Hinweise

Kritische Untergründe, wie z.B. Holzpflaster, Hochkantlamellen, Hobeldielen, Parkett auf Fußbodenheizung etc. bedürfen zur Minimierung der Gefahr der Seitenverleimung einer sachgemäßen Vorbehandlung mit HG 22.

Parkettböden, die bereits mit lösemittelhaltigen Systemen lackiert wurden, bitte nur wieder mit lösemittelhaltigen Systemen überarbeiten, um der Gefahr von Fleckenbildung vorzubeugen!

Allgemeine Hinweise zur Verarbeitung

Von Hydro-Materialien:

Die Holzfeuchte sollte zwischen 8 - 12 % liegen. Hydro-Lacke bitte nicht bei Material- und Raumtemperaturen unter 18°C verarbeiten und trocknen. Die ideale Luftfeuchtigkeit beim Lackieren liegt zwischen 55 und 65 %. Zur Vermeidung von Verbundstörungen schleifen Sie bitte die Lackflächen vor der Lackierung frisch an und lackieren Sie die geschliffenen Flächen möglichst sofort ab. Stark wachshaltige Hölzer z. B. Teak beeinflussen u. U. den Verbund negativ. Wasserlösliche Holzinhaltsstoffe wie z. B. aus Esche und Gerbsäure aus Hölzern wie z. B. Eiche, können Farbtonveränderungen und Verfärbungen der Lackierung auslösen.

Wir empfehlen deshalb grundsätzlich eine Probelackierung zur Beurteilung von Farbwirkung, Verbund und Trocknungsverlauf unter Praxisbedingungen vorzunehmen. Hinweise zur Reinigung und Pflege: Bitte beachten Sie die Pflegeanleitung gemäß DIN 18356. Parkett mit weichen Tüchern nur nebelfeucht, nicht nass wischen. Verwenden Sie bitte nur neutrale, silicon-, salmiak- und scheuermittelfreie Reiniger. Regelmäßige Pflege und Reinigung mit Hesse PROTECT-CLEANER PR 90 und Hesse INTENSIVE-CLEANER PR 91 erhöhen die Lebensdauer der Versiegelung.

Bestellhinweise

matt	HDE 51-2
seidenmatt	HDE 51-4
seidenglänzend	HDE 51-7
Gebindegrößen	4,5 l
Härter	HDR 71
Gebindegrößen Härter	0,45 l
Ergiebigkeit je Liter	8 - 10 m ²
Verdünner	H ₂ O
	max. 5 %
	nur bei
	Spritzapplikation.
	DV 9
Hesse	
CLEANING-AGENT	zum Entfernen
	angetrockneter
	Lackreste
	PR 90, PR 91
Nachbehandlung/ Pflegemittel	
Giscode:	W3/DD+

Allgemeine Hinweise / Ausschluss

Unsere technischen Informationen werden laufend dem Stand der Technik und den gesetzlichen Vorgaben angepasst. Die jeweils aktuelle Version finden Sie im Internet unter www.hesse-lignal.de -> handel/handwerk -> sortiment oder sprechen Sie den für Sie zuständigen Kundenbetreuer an.

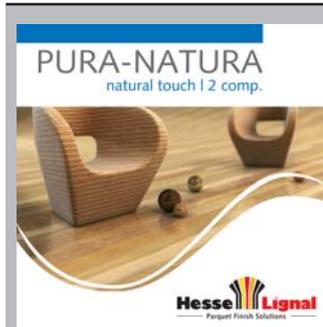
Die vorliegenden Angaben haben beratenden Charakter, sie basieren auf bestem Wissen und sorgfältigen Untersuchungen nach dem derzeitigen Stand der Technik. Eine Rechtsverbindlichkeit kann aus diesen Angaben nicht abgeleitet werden. Außerdem verweisen wir auf unsere Geschäftsbedingungen. Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 wird zur Verfügung gestellt.

Hesse PURA-NATURA HDE 52-0

Mischungsverhältnis: 10 : 1 Vol.-Teile mit Hesse

PURA-NATURA-Härter HDR 72

Zweikomponenten Hydro-Acrylat-PUR-Lack, abriebbeständig, zähelastisch, aufhellend, stumpfmatt, lichteucht mit sehr guten Beständigkeiten gegen Trittsuren und übliche Haushaltschemikalien Die natürliche Anmutung des Holzes bleibt erhalten. Schichtlack zum Grundieren und Endlackieren für helle Hölzer. Emissionsgeprüftes Bauprodukt nach DIBT-Grundsätzen.



Rezeptur frei von:
 Holzschutzmitteln, giftigen
 Schwermetallen,
 Formaldehyd,
 Phthalatweichmachern,
 CMR-Stoffen, Kat. 1 + 2,
 flüchtigen halogenorga-
 nischen Verbindungen
 nMP
 erfüllt EN 71-3 (Sicherheit
 von Kinderspielzeug)



Produkt erfüllt die
 Vorgaben der
 Lösemittelhaltigen Farben
 -und Lackverordnung-
 ChemVOCFarbV- vom
 23.12.2004
 (Decopaintrichtlinie)



Allgemeine
 bauaufsichtliche
 Zulassung – Oberflächen-
 beschichtung für Parkette
 und Holzfußböden,
 Zulassungsnr. Z-157.10-61
 Emissionsgeprüftes
 Bauprodukt nach
 DIBT-Grundsätzen

Einsatzgebiete

Im Wohnbereich, auch bei stärkerer Beanspruchung von Parkett- und Holzfußböden.

Verarbeitungshinweise

Zweischichtiger Auftrag mit 100 - 120 g/m² auf ordnungsgemäß vorbereiteten Untergründen
 Der Boden muss gründlich bis auf das rohe Holz geschliffen, trocken und frei von Öl, Fett, Wachs, Silikonen und Schleifstaub sein.
 Untergrundbehandlung: fachmännisch verlegter Holzfußboden. Endschliff Holzboden mit Korn 100 - 120/ Entstaubung.
 Zwischenschliff Korn 120 - 150/ Entstaubung.
 Die Qualität des Holzschliffes ist ausschlaggebend für die Endfläche. Den Härter dem Org. Lackgebilde zusetzen und sofort 1-2 Minuten gut schütteln. Nicht im Auftragsbehälter mischen. Auch bei Teilmengen das Mischungsverhältnis genau beachten und die Mischung gut schütteln. Mischung nur innerhalb der angegebenen Verarbeitungszeit verwenden.
 Mit Härter versetztes Material nicht in geschlossenen Gebinden lagern.
 Keine elektrischen Rührgeräte benutzen;
 Gefahr der Schaum- bzw. Blasenbildung!

Verarbeitungszeit

2 - 3 h bei 20°C

Topfzeit

3 - 4 h bei 20°C

Trocknung

Abhängig von Auftragsmenge, Lack- und Umgebungstemperatur, Luftfeuchtigkeit, Applikationsverfahren und Trägermaterial.
 Schleif- und Überlackierbarkeit:
 nach 2 - 3 h 20°C
 bei rel. Luftfeuchtigkeit 65 %.
 Begehbarkeit: nach 8 h 20°C
 Durchhärtung: nach 10 d 20°C
 Das Parkett darf vor Erreichen der Endhärte nicht mit Folien oder Teppichen abgedeckt werden

Verfahrensbeispiel

Parkett, Eiche
 - Holzschliff Korn 100
 - Beschichten 2 x 100 - 120 g/m²
 Hesse PURA-NATURA
 mittels geeigneter Rolle
 - Zwischentrocknung mind. 2 - 3 h 20°C
 - Zwischenschliff Korn 120
 Zwischenschliff vor der letzten Lackierschicht mit Einscheibenmaschine und Schleifgitter Korn 120
 - Begehbar nach Trocknung mind. 8 h 20°C
 - Volle Belastbarkeit nach 10 d 20°C

Glanzgrad

2 - 4 Gloss/125 µm stumpfmatt
 DIN 67530 / 60°
 Aufzug Fotokarton

Technische Daten

Lieferform: flüssige Form
 Farbton: farblos
 Lieferviskosität: 18 - 22 s /
 DIN 4 mm/20°C
 Nichtflüchtiger Anteil: 38 - 39 % nach
 Mischung
 Dichte: 1,03 - 1,04 kg/l
 bei 20°C
 Lagerstabilität: 1 Jahr im
 verschlossenen
 Originalgebilde
 Lagertemperatur: 10 - 30°C
 Bitte neuestes Sicherheitsdatenblatt beachten!

Applikationsverfahren

Vor Gebrauch gut schütteln!
 Spritzverfahren: möglich
 Wasserzugabe erforderlich. Härter gut einarbeiten, danach Einstellung der Spritzviskosität mit bis zu 5 % Wasser.

Rollen

Arbeitsgeräte mit Wasser reinigen.
 Angetrocknete Lackreste lassen sich mit Hesse CLEANING-AGENT DV 9 entfernen.

Hesse PURA-NATURA HDE 52-0

Mischungsverhältnis: 10 : 1 Vol.-Teile mit Hesse

PURA-NATURA-Härter HDR 72



Hesse GmbH & Co. KG, Warendorfer Str. 21, D 59075 Hamm
www.hesse-lignal.de



DIN 53160 Teil 1 und Teil 2 (Beständigkeit gegen Speichel- und Schweiß- simulanz):
Keine Verfärbung (Stufe 5) PVC- fest

Besondere Hinweise

Auf dunklen Hölzern oder Beizen können aufgrund der leicht milchigen Eigenfarbe des Materials Vergraunungen auftreten. Kritische Untergründe, wie z.B. Holzpflaster, Hochkantlamellen, Hobeldielen, Parkett auf Fußbodenheizung etc. bedürfen zur Minimierung der Gefahr der Seitenverleimung einer sachgemäßen Vorbehandlung mit HG 21.

Allgemeine Hinweise zur Verarbeitung

Von Hydro-Materialien:

Die Holzfeuchte sollte zwischen 8 - 12 % liegen. Hydro-Lacke bitte nicht bei Material- und Raumtemperaturen unter 18°C verarbeiten und trocknen. Die ideale Luftfeuchtigkeit beim Lackieren liegt zwischen 55 und 65 %. Zur Vermeidung von Verbundstörungen schleifen Sie bitte die Lackflächen vor der Lackierung frisch an und lackieren Sie die geschliffenen Flächen möglichst sofort ab. Wasserlösliche Holzinhaltsstoffe wie z. B. aus Esche und Gerbsäure aus Hölzern wie z. B. Eiche, können Farbtonveränderungen und Verfärbungen der Lackierung auslösen.

Wir empfehlen deshalb grundsätzlich eine Probelaackierung zur Beurteilung von Farbwirkung, Verbund und Trocknungsverlauf unter Praxisbedingungen vorzunehmen. Hinweise zur Reinigung und Pflege: Bitte beachten Sie die Pflegeanleitung gemäß DIN 18356. Parkett mit weichen Tüchern nur nebelfeucht, nicht nass wischen. Verwenden Sie bitte nur neutrale, silicon-, salmiak- und scheuermittelfreie Reiniger. Regelmäßige Pflege und Reinigung mit Hesse PROTECT-CLEANER PR 90 und Hesse INTENSIVE-CLEANER PR 91 erhöhen die Lebensdauer der Versiegelung.

Bestellhinweise

stumpfmatt	HDE 52-0
Gebindegrößen	4,5 l
Härter	HDR 72
Gebindegrößen Härter	0,45 l
Ergiebigkeit je Liter	8 - 10 m ²
Verdüner	H ₂ O
	max. 5 % nur bei Spritzapplikation.
Hesse	DV 9
CLEANING-AGENT	zum Entfernen angetrockneter Lackreste
	PR 90, PR 91
Nachbehandlung/ Pflegemittel	
Giscode:	W3/DD+

Allgemeine Hinweise / Ausschluss

Unsere technischen Informationen werden laufend dem Stand der Technik und den gesetzlichen Vorgaben angepasst. Die jeweils aktuelle Version finden Sie im Internet unter www.hesse-lignal.de -> handel/handwerk -> sortiment oder sprechen Sie den für Sie zuständigen Kundenbetreuer an.

Die vorliegenden Angaben haben beratenden Charakter, sie basieren auf bestem Wissen und sorgfältigen Untersuchungen nach dem derzeitigen Stand der Technik. Eine Rechtsverbindlichkeit kann aus diesen Angaben nicht abgeleitet werden. Außerdem verweisen wir auf unsere Geschäftsbedingungen. Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 wird zur Verfügung gestellt.

Hesse RESIN-OIL OE 82 -(Glanzgrad)

Parkettöl auf Basis von Lein-, Sonnenblumen- und Jojobaöl, sowie mit natürlichem Öl modifiziertem Alkydharz, zähelastisch, strapazierfähig, hoch abriebbeständig



Rezeptur frei von:
Holzschutzmitteln, giftigen
Schwermetallen,
Formaldehyd,
Phthalatweichmachern,
CMR-Stoffen, Kat. 1 + 2,
flüchtigen
halogenorganischen
Verbindungen
erfüllt EN 71-3 (Sicherheit
von Kinderspielzeug)

**ChemVOC
FarbV
Decopaint
fähig**

Produkt erfüllt die
Vorgaben der
Lösemittelhaltigen Farben
-und Lackverordnung-
ChemVOCFarbV- vom
23.12.2004
(Decopaintrichtlinie)

Allgemeine
bauaufsichtliche
Zulassung – Oberflächen-
beschichtung für Par-
kette und Holzfußböden
beantragt

Einsatzgebiete

für Parkett- und Holzböden sowie OSB-Platten und Korkfußböden.

Die Beständigkeit und Abriebfestigkeit ist abhängig von der aufgetragenen Materialmenge

Verarbeitungshinweise

Ein- bis dreischichtiger Auftrag mit 30 - 60 g/m² auf fachmännisch verlegtem Holzfußboden.

Der Boden muss gründlich bis auf das rohe Holz geschliffen, trocken und frei von Öl, Fett, Wachs, Silikonen und Schleifstaub sein. Untergrundbehandlung: Endschliff Holzboden mit Korn 100 - 120, je nach Holzart und gewünschtem Effekt auch Korn 180/ Entstaubung.

Zwischenschliff Korn 120 - 240/ Entstaubung. Der Zwischenschliff ist auf die gewünschte Auftragsmenge abzustimmen; je geringer die Auftragsmenge, desto feiner der Schliff (bis Korn 240 beim Padden). Die Qualität des Holzschliffes ist ausschlaggebend für die Endfläche.

Abhärtung 10 : 1 mit OR 87 erhöht die mechanische und chemische Beständigkeit der Oberfläche.

Verarbeitungszeit der Mischung 1 Stunde 20°C. Härterzusatz beschleunigt die Durchtrocknung. Material trocknet oxidativ, bitte allgemeine Hinweise zur Verarbeitung beachten!

Trocknung

Gute Belüftung erforderlich
Schleif- und Überlackierbarkeit:
nach 16 h 20°C

Begehbarkeit: nach 24 h 20°C
Durchhärtung: 10 - 14 d 20°C

Überlackierbarkeit:
mit sich selbst oder geeigneten farblosen
Materialien möglich, siehe unter „besondere
Hinweise“.

Das Parkett darf vor Erreichen der Endhärte
nicht mit Folien oder Teppichen abgedeckt
werden

Verfahrensbeispiel

- Landhausdielen, Eiche matt
- Holzschliff Korn 100
 - Beschichten 1 x 10 - 30 g/m²
Hesse RESIN-OIL OE 82-4
Verdünnung: 10 % OV 89
spachteln und unmittelbar danach einpadden
 - Zwischentrocknung mind. 16 h 20°C
 - Beschichten 1 x 30 - 60 g/m²
Hesse RESIN-OIL OE 82-4
mittels geeigneter Rolle
 - Zwischentrocknung mind. 16 h 20°C
 - Zwischenschliff Korn 240
mit Schleifgitter
 - Beschichten 10 - 20 g/m²
Hesse NATURAL-OIL OE 83-2
spachteln und unmittelbar danach einpadden
 - Begehbar nach 24 h 20°C
 - Volle Belastbarkeit nach 10 - 14 d 20°C

Glanzgrad

seidenmatt
seidenglänzend

Technische Daten

Lieferform:	flüssig
Farbton:	bräunlich
Lieferviskosität:	35 - 60 s / DIN 4 mm/20°C je nach Glanzgrad
Nichtflüchtiger Anteil:	49,5 - 50,5 % je nach Glanzgrad
Dichte:	0,900 - 0,916 kg/l bei 20°C
Flammpunkt:	> 21°C
Lagerstabilität:	26 Wochen im verschlossenen Originalgebinde
Lagertemperatur:	15 - 25°C

Weitere Angaben zur Lagerung: Bedingt durch die hohe Reaktivität kann es zu Hautbildung kommen, bitte vor den Aufrühren abnehmen. Lagerklasse nach BetrSichV: Entzündlich. Bitte neuestes Sicherheitsdatenblatt beachten!

Hesse RESIN-OIL OE 82 -(Glanzgrad)



Hesse GmbH & Co. KG, Warendorfer Str. 21, D 59075 Hamm
www.hesse-lignal.de

Applikationsverfahren

Streichen / Rollen mit nicht fuselnden Rollen, z.B. Kurz-Mohairhaar. Beim Ersteinsatz mit Tesafilm lose Haare entfernen.

1. Schicht mit 10 % OV 89 verdünnen, dünn aufspachteln und anschließend sofort einpaddeln. Größere Flächen sollten von 2 Personen bearbeitet werden. Zügiges Rollen verhindert Ansätze; in Holzrichtung arbeiten.

Besondere Hinweise

Für Flächen in Naturoptik (magerer Aufbau) besser OE 83-Glanzgrad verwenden.

Material ist nicht für bläueanfällige Hölzer in Feuchträumen geeignet. Die Materialeigenschaften wurden auf handelsüblichen Hölzern wie Eiche, Buche etc. getestet. Bei Einsatz auf anderen Hölzern bitte zuvor Verbund prüfen! Nach ausreichender Trocknung und vorschriftsmäßigem Schliff überlackierbar z.B mit OE 83-2, OE 83-9

Allgemeine Hinweise zur Verarbeitung

Von oxidativ trocknenden Materialien: Bei mit Öl getränkten Baumwolltüchern, Pappen, Papier besteht die Gefahr der Selbstentzündung durch Wärmestau; deshalb ausgebreitet an der Luft trocknen lassen und anschließend entsorgen. Auch mit Öl getränkte Holzstäube neigen zur Selbstentzündung, bitte nicht in geschlossenen Behältern entsorgen.

Bitte Probelackierung unter Praxisbedingungen durchführen!

Hinweise zur Reinigung und Pflege: Bitte beachten Sie die Pflegeanleitung gemäß DIN 18356. Parkett mit weichen Tüchern nur nebelfeucht, nicht nass wischen. Verwenden Sie bitte nur neutrale, silicon-, salmiak- und scheuermittelfreie Reiniger. Regelmäßige Pflege und Reinigung mit Hesse PROTECT-CLEANER PR 90 und Hesse INTENSIVE-CLEANER PR 91 erhöhen die Lebensdauer der Versiegelung.

Bestellhinweise

seidenmatt	OE 82-4
seidenglänzend	OE 82-7
Gebindegrößen	2,5 l
Härter	OR 87
Gebindegrößen Härter	0,25 l
Ergiebigkeit je Liter	25 - 33 m ²
Verdünner	OV 89
	für Objekte, die der ChemVOCFarbV unterliegen
	- Zugabe max. 10 %
Nachbehandlung/ Pflegemittel	PR 90, PR 91
Giscode:	KH1

Allgemeine Hinweise / Ausschluss

Unsere technischen Informationen werden laufend dem Stand der Technik und den gesetzlichen Vorgaben angepasst. Die jeweils aktuelle Version finden Sie im Internet unter www.hesse-lignal.de -> handel/handwerk -> sortiment oder sprechen Sie den für Sie zuständigen Kundenbetreuer an. Die vorliegenden Angaben haben beratenden Charakter, sie basieren auf bestem Wissen und sorgfältigen Untersuchungen nach dem derzeitigen Stand der Technik. Eine Rechtsverbindlichkeit kann aus diesen Angaben nicht abgeleitet werden. Außerdem verweisen wir auf unsere Geschäftsbedingungen. Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 wird zur Verfügung gestellt.

Hesse NATURAL-OIL OE 83 -(Glanzgrad)



Hesse GmbH & Co. KG, Warendorfer Str. 21, D 59075 Hamm
www.hesse-lignal.de

Parkettöl auf Basis von Lein-, Sonnenblumen- und Jojobaöl, sowie mit natürlichem Öl modifiziertem Alkydharz, zähelastisch, abriebbeständig.



Rezeptur frei von:
Holzschutzmitteln, giftigen
Schwermetallen,
Formaldehyd,
Phthalatweichmachern,
CMR-Stoffen, Kat. 1 + 2,
flüchtigen
halogenorganischen
Verbindungen
erfüllt EN 71-3 (Sicherheit
von Kinderspielzeug)



Produkt erfüllt die
Vorgaben der
Lösemittelhaltigen Farben
-und Lackverordnung-
ChemVOCFarbV- vom
23.12.2004
(Decopaintrichtlinie)

Allgemeine
bauaufsichtliche
Zulassung – Oberflächen-
beschichtung für Par-
kette und Holzfußböden
beantragt

Einsatzgebiete

für Parkett- und Holzböden sowie OSB-Platten und Korkfußböden.

Die Beständigkeit und Abriebfestigkeit ist abhängig von der aufgetragenen Materialmenge

Verarbeitungshinweise

Ein- bis dreischichtiger Auftrag mit 30 - 40 g/m² auf fachmännisch verlegtem Holzfußboden.

Der Boden muss gründlich bis auf das rohe Holz geschliffen, trocken und frei von Öl, Fett, Wachs, Silikonen und Schleifstaub sein. Untergrundbehandlung: Endschliff Holzboden mit Korn 150/ Entstaubung.

Einscheibenmaschine Korn 180 - 240/ Entstaubung.

Der Zwischenschliff ist auf die gewünschte Auftragsmenge abzustimmen; je geringer die Auftragsmenge, desto feiner der Schliff (bis Korn 240 beim Padden). Die Qualität des Schliffs ist ausschlaggebend für die Endfläche. Abhärtung 10 : 1 mit OR 87 erhöht die mechanische und chemische Beständigkeit der Oberfläche.

Verarbeitungszeit der Mischung 1 Stunde 20°C. Härterzusatz beschleunigt die Durchtrocknung. Material trocknet oxidativ, bitte allgemeine Hinweise zur Verarbeitung beachten!

Trocknung

Gute Belüftung erforderlich
Aufbringen der nächsten Schicht:

nach 16 h 20°C

Begehbarkeit: nach 24 h 20°C

Volle Belastbarkeit: nach 10 d

Das Parkett darf vor Erreichen der Endhärte nicht mit Folien oder Teppichen abgedeckt werden

Verfahrensbeispiel

Parkett, Eiche matt

- Holzschliff Korn 150
- Beschichten 2 x 30 - 40 g/m²
Hesse NATURAL-OIL OE 83-2,
Mischung 10 : 1 Härter OR 87, spachteln und unmittelbar danach einpadden
- Zwischentrocknung mind. 16 h 20°C
- Zwischenschliff Korn 240 mit Schleifgitter
- Begehbar nach 24 h 20°C
- Volle Belastbarkeit nach 10 - 14 d 20°C

Glanzgrad

matt
glänzend

Technische Daten

Lieferform:	flüssig
Farbton:	bräunlich
Lieferviskosität:	13 - 19 s / DIN 4 mm/20°C je nach Glanzgrad
Nichtflüchtiger Anteil:	46,5 - 53 % je nach Glanzgrad
Dichte:	0,9 - 0,93 kg/l bei 20°C
Flammpunkt:	> 21°C
Lagerstabilität:	1 Jahr im verschlossenen Originalgebinde
Lagertemperatur:	15 - 25°C

Weitere Angaben zur Lagerung: Bedingt durch die hohe Reaktivität kann es zu Hautbildung kommen, bitte vor den Aufrühren abnehmen. Lagerklasse nach BetrSichV: Entzündlich. Bitte neuestes Sicherheitsdatenblatt beachten!

Applikationsverfahren

Handspachteln:
dünn aufspachteln oder aufrollen, unmittelbar danach einpadden/einschleifen. Größere Flächen sollten von 2 Personen bearbeitet werden.

Besondere Hinweise

Material ist nicht für bläueanfällige Hölzer in Feuchträumen geeignet. Die Materialeigenschaften wurden auf handelsüblichen Hölzern wie Eiche, Buche etc. getestet. Bei Einsatz auf anderen Hölzern bitte zuvor Verbund prüfen!

Vorgrundieren ist je nach Oberflächenwunsch und Trägermaterial möglich z.B. mit:
OE 82-4

Hesse NATURAL-OIL OE 83 -(Glanzgrad)



Hesse GmbH & Co. KG, Warendorfer Str. 21, D 59075 Hamm
www.hesse-lignal.de

Allgemeine Hinweise zur Verarbeitung

Von oxidativ trocknenden Materialien: Bei mit Öl getränkten Baumwolltüchern, Pappen, Papier besteht die Gefahr der Selbstentzündung durch Wärmestau; deshalb ausgebreitet an der Luft trocknen lassen und anschließend entsorgen. Auch mit Öl getränkte Holzstäube neigen zur Selbstentzündung, bitte nicht in geschlossenen Behältern entsorgen.

Bitte Probelackierung unter Praxisbedingungen durchführen!

Hinweise zur Reinigung und Pflege: Bitte beachten Sie die Pflegeanleitung gemäß DIN 18356. Parkett mit weichen Tüchern nur nebelfeucht, nicht nass wischen. Verwenden Sie bitte nur neutrale, silicon-, salmiak- und scheuermittelfreie Reiniger. Regelmäßige Pflege und Reinigung mit Hesse PROTECT-CLEANER PR 90 und Hesse INTENSIVE-CLEANER PR 91 erhöhen die Lebensdauer der Versiegelung.

Bestellhinweise

matt	OE 83-2
glänzend	OE 83-9
Gebindegrößen	2,5 l
Härter	OR 87
Gebindegrößen Härter	0,25 l
Ergiebigkeit je Liter	25 - 33 m ²
Verdünner	OV 89
Nachbehandlung/ Pfleagemittel	PR 90, PR 91
Giscode:	KH1

Allgemeine Hinweise / Ausschluss

Unsere technischen Informationen werden laufend dem Stand der Technik und den gesetzlichen Vorgaben angepasst. Die jeweils aktuelle Version finden Sie im Internet unter www.hesse-lignal.de -> handel/handwerk -> sortiment oder sprechen Sie den für Sie zuständigen Kundenbetreuer an. Die vorliegenden Angaben haben beratenden Charakter, sie basieren auf bestem Wissen und sorgfältigen Untersuchungen nach dem derzeitigen Stand der Technik. Eine Rechtsverbindlichkeit kann aus diesen Angaben nicht abgeleitet werden. Außerdem verweisen wir auf unsere Geschäftsbedingungen. Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 wird zur Verfügung gestellt.

Hesse PARQUET COLOUR-OIL OB 83 -(Farbton)



Hesse GmbH & Co. KG, Warendorfer Str. 21, D 59075 Hamm
www.hesse-lignal.de

Parkettöl auf Basis von Lein-, Sonnenblumen- und Jojobaöl, sowie mit natürlichem Öl modifiziertem Alkydharz, pigmentiert, zähelastisch, abriebbeständig



Rezeptur frei von:
Holzschutzmitteln, giftigen
Schwermetallen,
Formaldehyd,
Phthalatweichmachern,
CMR-Stoffen, Kat. 1 + 2,
flüchtigen
halogenorganischen
Verbindungen



Produkt erfüllt die
Vorgaben der
Lösemittelhaltigen Farben
-und Lackverordnung-
ChemVOCFarbV- vom
23.12.2004
(Decopaintrichtlinie)

Allgemeine
bauaufsichtliche
Zulassung – Oberflächen-
beschichtung für Par-
kette und Holzfußböden
beantragt

Einsatzgebiete

im Wohnbereich für Parkett- und Holzböden
sowie OSB-Platten und Korkfußböden.

Verarbeitungshinweise

Ein- bis zweischichtiger Auftrag mit 30 - 40 g/m²
auf fachmännisch verlegtem Holzfußboden.

Der Boden muss gründlich bis auf das rohe
Holz geschliffen, trocken und frei von Öl, Fett,
Wachs, Silikonen und Schleifstaub sein.

Untergrundbehandlung: Endschliff Holzboden
mit Korn 150 - 180/ Entstaubung.

Zwischenschliff/Einscheibenmaschine
Korn 180 - 240 mit Gitterscheibe/weißem Pad /
Entstaubung.

Der Zwischenschliff ist auf die gewünschte
Auftragsmenge abzustimmen; je geringer die
Auftragsmenge, desto feiner der Schliff (bis
Korn 240 beim Padden). Die Qualität des
Schliffs ist ausschlaggebend für die Endfläche.
Abhärtung 10 : 1 mit OR 87 erhöht die
mechanische und chemische Beständigkeit der
Oberfläche.

Verarbeitungszeit der Mischung 1 Stunde 20°C.
Härterzusatz beschleunigt die Durchtrocknung.
Material trocknet oxidativ, bitte allgemeine
Hinweise zur Verarbeitung beachten!

Trocknung

Gute Belüftung erforderlich
Aufbringen der nächsten Schicht:
nach 16 h 20°C

Begehbarkeit: nach 24 h 20°C
Volle Belastbarkeit: nach 10 d

Das Parkett darf vor Erreichen der Endhärte
nicht mit Folien oder Teppichen abgedeckt
werden

Verfahrensbeispiel

- Holzfußboden, Eiche weiß
- Holzschliff Korn 150
- Beschichten 2 x 30 - 40 g/m²
Hesse PARQUET COLOUR-OIL
spachteln und unmittelbar danach einpadden
- Zwischentrocknung mind. 16 h 20°C
- Zwischenschliff Korn 240
mit Schleifgitter
- Begehbar nach 24 h 20°C
- Volle Belastbarkeit nach 10 - 14 d 20°C

Technische Daten

Lieferform:	flüssig
Farbton:	in verschiedenen Farben
Lieferviskosität:	16 - 18 s / DIN 4 mm/20°C
Nichtflüchtiger Anteil:	50 - 60 %
Dichte:	0,980 - 1,03 kg/l bei 20°C
Flammpunkt:	> 21°C
Lagerstabilität:	1 Jahr im verschlossenen Originalgebinde
Lagertemperatur:	15 - 25°C

Weitere Angaben zur Lagerung: Bedingt durch
die hohe Reaktivität kann es zu Hautbildung
kommen, bitte vor den Aufrühren abnehmen.
Lagerklasse nach BetrSichV: Entzündlich.
Bitte neuestes Sicherheitsdatenblatt beachten!

Applikationsverfahren

Handspachteln:
dünn aufspachteln oder aufrollen, unmittelbar
danach einpadden/einschleifen. Größere
Flächen sollten von 2 Personen bearbeitet
werden.

Besondere Hinweise

Materialien der gleichen Serie sind
untereinander mischbar.
Aufhellung möglich mit:
OE 83-9
Abtönungen möglich mit
OP 80.. < 3%
Material ist nicht für bläueanfällige
Hölzer in Feuchträumen geeignet.
Die Materialeigenschaften wurden auf
handelsüblichen Hölzern wie Eiche,
Buche etc. getestet. Bei Einsatz auf
anderen Hölzern bitte zuvor Verbund
prüfen!

Hesse PARQUET COLOUR-OIL OB 83 -(Farbton)



Hesse GmbH & Co. KG, Warendorfer Str. 21, D 59075 Hamm
www.hesse-lignal.de

Allgemeine Hinweise zur

Verarbeitung

Von oxidativ trocknenden Materialien:
Bei mit Öl getränkten Baumwolltüchern, Pappen, Papier besteht die Gefahr der Selbstentzündung durch Wärmestau; deshalb ausgebreitet an der Luft trocknen lassen und anschließend entsorgen. Auch mit Öl getränkte Holzstäube neigen zur Selbstentzündung, bitte nicht in geschlossenen Behältern entsorgen.

Bitte Probelackierung unter Praxisbedingungen durchführen!

Hinweise zur Reinigung und Pflege: Bitte beachten Sie die Pflegeanleitung gemäß DIN 18356. Parkett mit weichen Tüchern nur nebelfeucht, nicht nass wischen. Verwenden Sie bitte nur neutrale, silicon-, salmiak- und scheuermittelfreie Reiniger. Regelmäßige Pflege und Reinigung mit Hesse PROTECT-CLEANER PR 90 und Hesse INTENSIVE-CLEANER PR 91 erhöhen die Lebensdauer der Versiegelung.

Bestellhinweise

Standardfarben:

White	OB 83-700
Light White	OB 83-070
Black	OB 83-901
Grey	OB 83-703
Castle Brown	OB 83-702
Oak	OB 83-801
Light Walnut	OB 83-803
Dark Walnut	OB 83-804
Gebindegrößen	2,5 l
Härter	OR 87
Gebindegrößen Härter	0,25 l
Ergiebigkeit je Liter	25 - 33 m ²
Verdünner	OV 89
Nachbehandlung/	PR 90, PR 91
Pflegemittel	
Giscode:	KH1

Allgemeine Hinweise / Ausschluss

Unsere technischen Informationen werden laufend dem Stand der Technik und den gesetzlichen Vorgaben angepasst. Die jeweils aktuelle Version finden Sie im Internet unter www.hesse-lignal.de -> handel/handwerk -> sortiment oder sprechen Sie den für Sie zuständigen Kundenbetreuer an.

Die vorliegenden Angaben haben beratenden Charakter, sie basieren auf bestem Wissen und sorgfältigen Untersuchungen nach dem derzeitigen Stand der Technik. Eine Rechtsverbindlichkeit kann aus diesen Angaben nicht abgeleitet werden. Außerdem verweisen wir auf unsere Geschäftsbedingungen. Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 wird zur Verfügung gestellt.

Hesse PRIMER WHITE-OIL OB 84-77

Mischungsverhältnis: 10 : 1 mit Härter OR 87



Hesse GmbH & Co. KG, Warendorfer Str. 21, D 59075 Hamm
www.hesse-lignal.de

Parkettöl auf Basis von Lein-, Sonnenblumen- und Jojobaöl, sowie mit natürlichem Öl modifiziertem Alkydharz, pigmentiert, zähelastisch, abriebbeständig.



Rezeptur frei von:
Holzschutzmitteln, giftigen
Schwermetallen,
Formaldehyd,
Phthalatweichmachern,
CMR-Stoffen, Kat. 1 + 2,
flüchtigen
halogenorganischen
Verbindungen



Produkt erfüllt die
Vorgaben der
Lösemittelhaltigen Farben
-und Lackverordnung-
ChemVOCFarbV- vom
23.12.2004
(Decopaintrichtlinie)

Allgemeine
bauaufsichtliche
Zulassung – Oberflächen-
beschichtung für Par-
kette und Holzfußböden
beantragt

Einsatzgebiete

im Wohnbereich für Parkett- und Holzböden als lasierende Grundierung unter Hesse PURA-ONE oder PURA-NATURA, vorwiegend auf Eiche.

Verarbeitungshinweise

Ein- bis zweischichtiger Auftrag mit 30 - 40 g/m² auf fachmännisch verlegtem Holzfußboden. Der Boden muss gründlich bis auf das rohe Holz geschliffen, trocken und frei von Öl, Fett, Wachs, Silikonen und Schleifstaub sein. Untergrundbehandlung: Endschliff Holzboden mit Korn 150 - 180/ Entstaubung. Zwischenschliff/Einscheibenmaschine Korn 180 - 240 mit Gitterscheibe/weißem Pad / Entstaubung. Material trocknet oxidativ, bitte allgemeine Hinweise zur Verarbeitung beachten!

Verarbeitungszeit

1 h

Trocknung

Gute Belüftung erforderlich
Überlackierbarkeit: nach 16 h 20°C

Verfahrensbeispiel

Holzfußboden, Eiche weiß

- Holzschliff Korn 150
- Grundierung 1 - 2 x 30 - 40 g/m²
Hesse PRIMER WHITE-OIL
Mischung 10 : 1 Härter OR 87 spachteln
und unmittelbar danach einpadden
- Zwischentrocknung mind. 16 h 20°C
- Zwischenschliff Korn 240
mit Schleifgitter
- Endlackierung 2 x 100 - 120 g/m²
Hesse PURA Natura
Mischung 10 : 1 Härter HDR 72
- Begehbar nach 24 h 20°C
- Volle Belastbarkeit nach 10 - 14 d 20°C

Technische Daten

Lieferform:	flüssig
Farbton:	weiß
Lieferviskosität:	20 - 24 s / DIN 4 mm/20°C
Nichtflüchtiger Anteil:	59,5 - 60,5 %
Dichte:	1,01 - 1.012 kg/l bei 20°C
Flammpunkt:	> 21°C
Lagerstabilität:	1 Jahr im verschlossenen Originalgebinde
Lagertemperatur:	15 - 25°C

Weitere Angaben zur Lagerung: Bedingt durch die hohe Reaktivität kann es zu Hautbildung kommen, bitte vor den Aufrühren abnehmen. Lagerklasse nach BetrSichV: Entzündlich. Bitte neuestes Sicherheitsdatenblatt beachten!

Applikationsverfahren

Handspachteln:
dünn aufspachteln oder aufrollen, unmittelbar danach einpadden/einschleifen. Größere Flächen sollten von 2 Personen bearbeitet werden.

Besondere Hinweise

Material ist nicht für bläueanfällige Hölzer in Feuchträumen geeignet.

Allgemeine Hinweise zur Verarbeitung

Von oxidativ trocknenden Materialien:
Bei mit Öl getränkten Baumwolltüchern, Pappen, Papier besteht die Gefahr der Selbstentzündung durch Wärmestau; deshalb ausgebreitet an der Luft trocknen lassen und anschließend entsorgen. Auch mit Öl getränkte Holzstäube neigen zur Selbstentzündung, bitte nicht in geschlossenen Behältern entsorgen. Bitte Probelackierung unter Praxisbedingungen durchführen!

Bestellhinweise

Bestell-Nr.: OB 84-77 / weiß
Gebindegrößen 2,5 l
Härter OR 87
Gebindegrößen Härter 0,25 l
Ergiebigkeit je Liter 25 - 33 m²
Verdüner OV 89
Giscode: KH1
Hesse PRIMER WHITE-OIL OB 84-77

Hesse PRIMER WHITE-OIL OB 84-77

Mischungsverhältnis: 10 : 1 mit Härter OR 87



Hesse GmbH & Co. KG, Warendorfer Str. 21, D 59075 Hamm
www.hesse-lignal.de

Allgemeine Hinweise / Ausschluss

Unsere technischen Informationen werden laufend dem Stand der Technik und den gesetzlichen Vorgaben angepasst. Die jeweils aktuelle Version finden Sie im Internet unter www.hesse-lignal.de -> handel/handwerk -> sortiment oder sprechen Sie den für Sie zuständigen Kundenbetreuer an. Die vorliegenden Angaben haben beratenden Charakter, sie basieren auf bestem Wissen und sorgfältigen Untersuchungen nach dem derzeitigen Stand der Technik. Eine Rechtsverbindlichkeit kann aus diesen Angaben nicht abgeleitet werden. Außerdem verweisen wir auf unsere Geschäftsbedingungen. Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 wird zur Verfügung gestellt.

Hesse PROTECT-OIL OE 88-2



Hesse GmbH & Co. KG, Warendorfer Str. 21, D 59075 Hamm
www.hesse-lignal.de

Parkettöl auf Basis von Lein-, Sonnenblumen- und Jojobaöl, sowie mit natürlichem Öl modifiziertem Alkydharz, zähelastisch, strapazierfähig, hoch abriebbeständig für den Spachtelauftrag mit anschließender Padd- bzw. Einschleiftechnik. Zur Pflege und Reparatur geölter Fußböden.



Rezeptur frei von:
Holzschutzmitteln, giftigen
Schwermetallen,
Formaldehyd,
Phthalatweichmachern,
CMR-Stoffen,
Kat. 1 + 2, flüchtigen
halogenorganischen
Verbindungen
erfüllt EN 71-3 (Sicherheit
von Kinderspielzeug)



Produkt erfüllt die
Vorgaben der
Lösemittelhaltigen
Farben- und
Lackverordnung-
ChemVOCFarbV-
vom 23.12.2004
(Decopaintrichtlinie)

Einsatzgebiete

für Parkett- und Holzböden,
die mit Öl beschichtet wurden.

Verarbeitungshinweise

Einschichtiger Auftrag mit 10 - 30 g/m²
auf geeigneten Untergründen.
Untergrundbehandlung: losen Schmutz
mit einem Staubsauger oder feinem Besen
entfernen. Zur Grundreinigung von
wasserlöslichen Verschmutzungen Hesse
INTENSIVE-CLEANER PR 91ins Wischwasser
geben und damit Boden reinigen. Danach
wischen und möglichst über Nacht trocknen
lassen. Bei hartnäckigen Flecken und
Verschmutzungen Oberfläche vollflächig
anschleifen, nicht durchschleifen; Korn 240/
Entstaubung.
Abhärtung 10 : 1 mit OR 87 erhöht die
mechanische und chemische Beständigkeit der
Oberfläche.
Verarbeitungszeit der Mischung 1 Stunde 20°C.
Härterzusatz beschleunigt die Durchtrocknung.
Material trocknet oxidativ, bitte allgemeine
Hinweise zur Verarbeitung beachten!

Trocknung

Gute Belüftung erforderlich
Begehbarkeit: nach 24 h 20°C
Durchhärtung: 10 - 14 d 20°C
Das Parkett darf vor Erreichen der Endhärte
nicht mit Folien oder Teppichen abgedeckt
werden. Überlackierbarkeit:
mit sich selbst

Verfahrensbeispiel

Holzfußboden, Buche, geölt, stark verschmutzt
Boden nach Vorschrift reinigen.
- Lackschliff Korn 240
- Beschichten 1 x 10 - 20 g/m²
Hesse PROTECT-OIL
spachteln und unmittelbar danach einpadden
- Begehbar nach 24 h 20°C
- Volle Belastbarkeit nach 10 - 14 d 20°C

Glanzgrad

12-16 Gloss/36 µm matt
DIN 67530 / 60°
Aufzug Fotokarton

Technische Daten

Lieferform: flüssig
Farbton: bräunlich
Lieferviskosität: 16 s / DIN 4 mm/20°C
Nichtflüchtiger Anteil: 45 - 46 %
Dichte: 0,883 kg/l bei 20°C
Flammpunkt: > 21°C
Lagerstabilität: 1 Jahr im
verschlossenen
Originalgebinde

Lagertemperatur: 15 - 25°C
Weitere Angaben zur Lagerung: Bedingt durch
die hohe Reaktivität kann es zu Hautbildung
kommen, bitte vor den Aufrühren abnehmen.
Lagerklasse nach BetrSichV: Entzündlich.
Bitte neuestes Sicherheitsdatenblatt beachten!

Applikationsverfahren

Handspachteln:
dünn aufspachteln oder aufrollen, unmittelbar
danach einpadden/einschleifen. Größere
Flächen sollten von 2 Personen bearbeitet
werden.

Handauftrag: auch partiell möglich
Hesse PROTECT-OIL mit einem Baumwolltuch
oder weißem Schleifvlies dünn und gleichmäßig
auf der Fläche verteilen und den Überschuß mit
einem Baumwolltuch abnehmen.

Besondere Hinweise

Material ist nicht für bläueanfällige Hölzer in
Feuchträumen geeignet.

Hesse PROTECT-OIL OE 88-2



Hesse GmbH & Co. KG, Warendorfer Str. 21, D 59075 Hamm
www.hesse-lignal.de

Allgemeine Hinweise zur

Verarbeitung

Von oxidativ trocknenden Materialien: Beschichtungsstoffe, die bei der Trocknung Wärme entwickeln (oxidativ trocknende Öle) und Beschichtungsstoffe, die leichtentzündliche Ablagerungen bilden, dürfen wegen der Selbstentzündungsgefahr nicht ohne Weiteres am gleichen Spritzstand verarbeitet werden (siehe BGR 500 Kapitel 3 „Verarbeiten verschiedenartiger Beschichtungsstoffe“). Bei mit Öl getränkten Baumwolltüchern, Pappen, Papier besteht die Gefahr der Selbstentzündung durch Wärmestau; deshalb ausgebreitet an der Luft trocknen lassen und anschließend entsorgen. Auch mit Öl getränkte Holzstäube neigen zur Selbstentzündung, bitte nicht in geschlossenen Behältern entsorgen; vorsorglich möglichst nicht in der Spritzkabine schleifen.

Bitte Probelackierung unter Praxisbedingungen durchführen!

Hinweise zur Reinigung und Pflege: Bitte beachten Sie die Pflegeanleitung gemäß DIN 18356. Parkett mit weichen Tüchern nur nebelfeucht, nicht nass wischen. Verwenden Sie bitte nur neutrale, silicon-, salmiak- und scheuermittelfreie Reiniger. Regelmäßige Pflege und Reinigung mit Hesse PROTECT-CLEANER PR 90 und Hesse INTENSIVE-CLEANER PR 91 erhöhen die Lebensdauer der Versiegelung.

Bestellhinweise

matt	OE 88-2
Gebindegrößen	6 x 1 l
Härter	OR 87
Gebindegrößen Härter	6 x 0,1 l
Ergiebigkeit je Liter	25 - 33 m ²
Verdünner	OV 89
Nachbehandlung/ Pflegemittel	PR 90, PR 91
Giscode: KH1	

Allgemeine Hinweise / Ausschluss

Unsere technischen Informationen werden laufend dem Stand der Technik und den gesetzlichen Vorgaben angepasst. Die jeweils aktuelle Version finden Sie im Internet unter www.hesse-lignal.de -> handel/handwerk -> sortiment oder sprechen Sie den für Sie zuständigen Kundenbetreuer an.

Die vorliegenden Angaben haben beratenden Charakter, sie basieren auf bestem Wissen und sorgfältigen Untersuchungen nach dem derzeitigen Stand der Technik. Eine Rechtsverbindlichkeit kann aus diesen Angaben nicht abgeleitet werden. Außerdem verweisen wir auf unsere Geschäftsbedingungen. Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 wird zur Verfügung gestellt.

Hesse SOLID-PUR DE 43-4

Einkomponenten PU-Siegellack, der durch Reaktion mit der Luftfeuchtigkeit zu einem extrem widerstandsfähigem Schutzfilm aushärtet, besonders füllkräftig, hoch abriebbeständig und strapazierfähig. Schichtlack zum Grundieren und Endlackieren mit sehr guten Beständigkeiten gegen Trittschäden und übliche Haushaltschemikalien.



Rezeptur frei von:
Holzschutzmitteln, giftigen
Schwermetallen,
Formaldehyd,
Phthalatweichmachern,
CMR-Stoffen, Kat. 1 + 2,
flüchtigen
halogenorganischen
Verbindungen
erfüllt EN 71-3 (Sicherheit
von Kinderspielzeug)



Produkt erfüllt die
Vorgaben der
Lösemittelhaltigen Farben
-und Lackverordnung-
ChemVOCFarbV- vom
23.12.2004
(Decopaintrichtlinie)



DIN 68861, Teil, 1B
DIN 53160 Teil 1 und Teil
2 (Beständigkeit gegen
Speichel- und
Schweißsimulanz):
Keine Verfärbung (Stufe 5)
PVC- fest

Einsatzgebiete

Zur Renovierung für Parkett- und Holzböden, die stärkster Beanspruchung ausgesetzt sind.

Verarbeitungshinweise

Zwei- bis dreischichtiger Auftrag mit 100 - 120 g/m² auf vorbereitetem Untergrund, maximale gesamte Nassfilmmenge: 300 g/m². Der Boden muss gründlich bis auf das rohe Holz geschliffen, trocken und frei von Öl, Fett, Wachs, Silikonem und Schleifstaub sein. Untergrundbehandlung: Endschliff Holzboden mit Korn 100 - 120/ Entstaubung. Zwischenschliff Korn 220/ Entstaubung. Luftfeuchtigkeit bei der Verarbeitung von mind. 50 % und mind. Bodentemperatur von 15°C einhalten! Bei niedrigerer Luftfeuchtigkeit und Temperatur sind Qualitätseinbußen bei der Oberfläche nicht auszuschließen. Angebrochene Gebinde sofort nach Entnahme luftdicht verschließen, da der Inhalt mit Luftfeuchtigkeit reagiert und eindickt. Gebinde kurze Zeit auf den Kopf stellen. Arbeitsgeräte sofort reinigen!

Trocknung

Abhängig von Auftragsmenge, Material- und Umgebungstemperatur, Applikationsverfahren und Trägermaterial
Schleif- und Überlackierbarkeit:
nach 2 - 3 h 20°C
Begehbarkeit: 4 - 6 h 20°C
Durchhärtung: nach 7 d 20°C
Überlackierbarkeit:
nach Trocknung und Anschliff nur mit Material der gleichen Serie.
Das Parkett darf vor Erreichen der Endhärte nicht mit Folien oder Teppichen abgedeckt werden

Verfahrensbeispiel

- Mosaikparkett, Eiche seidenmatt
- Holzschliff Korn 100 - 120
 - Beschichten 2 x 100 - 120 g/m²
Hesse SOLID-PUR
mittels geeigneter Rolle
 - Zwischentrocknung mind. 2 h 20°C
 - Zwischenschliff Korn 220
mit Schleifgitter
 - Begehbar nach Trocknung 4 - 6 h 20°C
 - Volle Belastbarkeit nach 7 d 20°C

Glanzgrad

18-22 Gloss/125 µm seidenmatt
DIN 67530/ 60°
Aufzug Fotokarton

Technische Daten

Lieferform: flüssige Form
Farbton: farblos
Lieferviskosität: 24 - 36 s /
DIN 4 mm/20°C
Nichtflüchtiger Anteil: 52,7 %
Dichte: 1,057 kg/l bei 20°C
Flammpunkt: > 21°C
Lagerstabilität: 3 Monate im
verschlossenen
Originalbehälter
Lagertemperatur: 16 - 25°C
Lagerklasse nach BetrSichV: Entzündlich.
Bitte neuestes Sicherheitsdatenblatt beachten!

Applikationsverfahren

Streichen / Rollen mit nicht fuselnden Rollen, z.B. Kurz-Mohairhaar. Beim Ersteinsatz mit Tesafilm lose Haare entfernen. Zügiges Rollen verhindert Ansätze; in Holzrichtung arbeiten. Größere Flächen sollten von 2 Personen bearbeitet werden.

Besondere Hinweise

Produkt nicht auf hellen oder holzfremd gebeizten Hölzern verwenden!
Nicht auf gebleichten Flächen einsetzen!
Kritische Untergründe, wie z.B. Holzpflaster, Hochkantlamellen, Hobeldielen, Parkett auf Fußbodenheizung etc. bedürfen zur Minimierung der Gefahr der Seitenverleimung einer sachgemäßen Vorbehandlung mit HG 22

Hesse SOLID-PUR DE 43-4



Hesse GmbH & Co. KG, Warendorfer Str. 21, D 59075 Hamm
www.hesse-lignal.de

Allgemeine Hinweise zur

Verarbeitung

Von PUR-Materialien:

PUR-Lacke sollten nicht bei Material- und Raumtemperaturen unter 18°C und 40 % rF verarbeitet und getrocknet werden, ideale Werte: 20 - 25 °C, 50 - 65 % rF. Abweichungen führen zu Trocknungs- bzw. Aushärtungsstörungen.

Bitte Probelackierung unter Praxisbedingungen durchführen!

Hinweise zur Reinigung und Pflege: Bitte beachten Sie die Pflegeanleitung gemäß DIN 18356. Parkett mit weichen Tüchern nur nebelfeucht, nicht nass wischen. Verwenden Sie bitte nur neutrale, silicon-, salmiak- und scheuermittelfreie Reiniger. Regelmäßige Pflege und Reinigung mit Hesse PROTECT-CLEANER PR 90 und Hesse INTENSIVE-CLEANER PR 91 erhöhen die Lebensdauer der Versiegelung.

Bestellhinweise

Bestell-Nr.:	DE 43-4
Gebindegrößen	5 l
Ergiebigkeit je Liter	7 - 8 m ²
Hesse	DV 9
CLEANING-AGENT	zum Entfernen angetrockneter Lackreste
Nachbehandlung/ Pfleagemittel	PR 90, PR 91
Giscode: DD1	

Allgemeine Hinweise / Ausschluss

Unsere technischen Informationen werden laufend dem Stand der Technik und den gesetzlichen Vorgaben angepasst. Die jeweils aktuelle Version finden Sie im Internet unter www.hesse-lignal.de -> handel/handwerk -> sortiment oder sprechen Sie den für Sie zuständigen Kundenbetreuer an.

Die vorliegenden Angaben haben beratenden Charakter, sie basieren auf bestem Wissen und sorgfältigen Untersuchungen nach dem derzeitigen Stand der Technik. Eine Rechtsverbindlichkeit kann aus diesen Angaben nicht abgeleitet werden. Außerdem verweisen wir auf unsere Geschäftsbedingungen. Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 wird zur Verfügung gestellt.

Hesse PARQUET COLOUR WPB 1.. .(Farbton)

Spezialbeize für die Parkettbeizung, gebrauchsfertig, wasserverdünnbar, umweltbewußt, mit hoher Lichtechtheit. Lichtechte Feinstpigmente decken den Holzuntergrund weitgehend ab, erzielen dennoch den gewünschten Beizcharakter.



Rezeptur frei von:
Holzschutzmitteln, giftigen
Schwermetallen,
Formaldehyd,
Phthalatweichmachern,
CMR-Stoffen, Kat. 1 + 2,
flüchtigen
halogenorganischen
Verbindungen



DIN 53160 Teil 1 und Teil
2 (Beständigkeit gegen
Speichel- und
Schweißsimulanz): Keine
Verfärbung (Stufe 5)
Die aufgeführten
Prüfnormen und
Beständigkeiten werden
bei sachgemäßer
Verarbeitung und
Ablackierung erfüllt.

Allgemeine
bauaufsichtliche
Zulassung – Oberflächen-
beschichtung für Par-
kette und Holzfußböden
beantragt

Einsatzgebiete

für Parkett- und Holzböden mit nachfolgender
Versiegelung.

Verarbeitungshinweise

Einmaliger Auftrag mit 50 - 80 g/m² auf
fachmännisch verlegtem Holzfußboden.
Untergrundbehandlung: Die zu bearbeitende
Fläche muss sauber und trocken sein.
Das Parkett bis in die Ecken sorgfältig und
gleichmäßig schleifen; alte Parkettböden bis
auf das rohe Holz abschleifen Korn 120/
Entstaubung.

Die Holzfeuchte sollte den allgemein bekannten
Richtlinien im Fußbodenbereich entsprechen.
Material vor Gebrauch gut aufrühren und
aufschütteln!

Trocknung

Gute Belüftung erforderlich. Die ideale
Raumtemperatur beträgt 16 - 22 °C, die relative
Luftfeuchte 40 - 65 %.

Überlackierbarkeit: nach 16 h 20°C
ausschließlich mit Produkten des
Hesse-Parkettsortiments (PUR-, Hydrolacke
und Öle). Bei Verwendung anderer Materialien
besteht keine Gewährleistung.

Verfahrensbeispiel

Technische Daten

Lieferform:	niedrigviskos
Farbton:	in vielen attraktiven
Farben:	Farbton variiert je nach Holzart!
Dichte:	1,0 - 1,2 kg/l bei 20°C
Lagerstabilität:	26 Wochen im verschlossenen Originalgebinde
Lagertemperatur:	10 - 30°C

Bitte neuestes Sicherheitsdatenblatt beachten!

Applikationsverfahren

Spritzverfahren: möglich
mit Verstäuber
Streichen / Rollen mit nicht fuselnden Rollen,
z.B. Kurz-Mohairhaar. Beim Ersteintritt mit
Tesafilm lose Haare entfernen.
Unmittelbar danach den Überschuss mit einer
Einscheibenschleifmaschine und
untergelegtem, nicht abrasiven (weißem) Pad
egalisieren, um Ansätze und
Ungleichmäßigkeiten zu vermeiden. Größere
Flächen sollten von 2 Personen bearbeitet
werden. Nach dem Egalisieren darf die Beize
nicht mehr feucht auf der Fläche stehen.
Rotationsspuren der Einscheibenmaschine
weisen auf Beizüberschüsse hin, die weiter
egalisiert werden müssen. Bei großen Flächen
das Pad ggf. wechseln. Zur leichteren Verteilung
kann das Pad ggf. mit Wasser leicht
angefeuchtet werden. Im Eckenbereich den
Überschuss per Hand mittels eines Pad-Stücks
abnehmen.

Besondere Hinweise

Alle Beizen der gleichen Serie sind
untereinander mischbar. Abtönungen möglich
mit Hesse Farbkonzentraten der Serie
BP 3011, BP 3031, BP 3034, BP 3038-25, BP
3051, BP 3061, BP 3091, BP 3570
Aufhellung möglich mit:
WPB 1000
Maximale Zugabemenge der BP-Konzentrate in
der Summe: 5 %. Beizen und Konzentrate vor
Gebrauch gut aufrühren oder aufschütteln.

Hesse PARQUET COLOUR WPB 1.. .(Farbton)



Hesse GmbH & Co. KG, Warendorfer Str. 21, D 59075 Hamm
www.hesse-lignal.de

Allgemeine Hinweise zur

Verarbeitung

Von Beizen:

Zur Erzielung eines ansprechenden Ergebnisses beachten Sie bitte diese Hinweise: Beizen ist eine handwerkliche Tätigkeit und setzt eine entsprechende Erfahrung voraus.

Einsatz vorzugsweise auf Laubhölzern wie Eiche und Buche. Das Rohholz reagiert, je nach Wuchsgebiet und enthaltenen Inhaltsstoffen und je nach Rohholzschliff unterschiedlich und beeinflusst in nicht zu unterschätzendem Maße Farbton und Effekt der Beizung. Speziell der Faserverlauf der Hölzer z.B. bei Verwirbelungen, Ästen usw. wird mitunter lebhaft betont. Dies gilt insbesondere für feinporige Hölzer wie Buche und Ahorn. Gerbstoffreiche Hölzer z.B. Eiche, können bei Pastelltönen zu einem gelb bis gelbbraunen Farbstich führen. Diese Verfärbung tritt bei Lackierung mit wässrigen Systemen verstärkt auf.

Holz ist ein natürlicher Rohstoff, der der Alterung unterliegt. Helle und gering abgefärbte Beiztöne verändern sich durch Vergilbung und Alterung stärker als dunkle und intensiv getönte Beizen. Bitte berücksichtigen Sie diese Einflüsse schon bei der Auswahl der Holzart, des Beiztons und der Versiegelungsmaterialien. Die Beschichtung von Holzfußböden wird im Laufe der Zeit, abhängig vom Nutzungsgrad, abgelaufen. Eine sorgfältige Pflege bzw. rechtzeitige Nachversiegelung der farblosen Beschichtung verhindert eine aufwändige Komplettanierung. Dies wird zwingend notwendig, wenn die Beizschicht bereits beschädigt ist.

Über das Ergebnis Ihrer Arbeit informieren Sie sich und Ihren Kunden bitte anhand einer Probebeizung und -versiegelung auf einem ausreichend großen Originalparkett.

Bestellhinweise

Standardfarben:

Cherry	WPB 1001
Cottage Pine	WPB 1002
Mahogany	WPB 1004
Cognac	WPB 1005
Teak	WPB 1006
Smoked Oak	WPB 1007
Walnut	WPB 1008
Chocolate Brown	WPB 1106

Objekttöne:

Antracite	WPB 1034
Pebble Grey	WPB 1036
Beige	WPB 1037
Sugar Brown	WPB 1105
Vintage Oak	WPB 1160
Smart Grey	WPB 1144
Castle Brown	WPB 1149
Olive Grey	WPB 1154
Gebindegrößen	5 l
Ergiebigkeit je Liter	10 - 20 m ²
Verdünner	WPB 1000
Giscode:	W3+
Reinigungsverdünner	H ² O

Allgemeine Hinweise / Ausschluss

Unsere technischen Informationen werden laufend dem Stand der Technik und den gesetzlichen Vorgaben angepasst. Die jeweils aktuelle Version finden Sie im Internet unter www.hesse-lignal.de -> handel/handwerk -> sortiment oder sprechen Sie den für Sie zuständigen Kundenbetreuer an. Die vorliegenden Angaben haben beratenden Charakter, sie basieren auf bestem Wissen und sorgfältigen Untersuchungen nach dem derzeitigen Stand der Technik. Eine Rechtsverbindlichkeit kann aus diesen Angaben nicht abgeleitet werden. Außerdem verweisen wir auf unsere Geschäftsbedingungen. Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 wird zur Verfügung gestellt.

Hesse PROTECT-CLEANER PR 90



Hesse GmbH & Co. KG, Warendorfer Str. 21, D 59075 Hamm
www.hesse-lignal.de

Reinigungs- und Pflegemittel für Möbel und Holzfußböden, auf Basis pH-neutraler und biologisch abbaubarer Tenside



Frei von Farbstoffen und Verdickern organischen Lösemitteln

Einsatzgebiete

für Parkett- und Holzböden sowie Laminat, PVC, Fliesen und Kunststoffoberflächen, nicht geeignet für Spiegel, Marmor oder rutschfeste Flächen.

Verarbeitungshinweise

Zur regelmäßigen Reinigung dem Wischwasser zusetzen. Mit dieser Lösung nebelfeucht -nicht nass- wischen. Die Oberfläche wird dabei in einem Arbeitsgang gereinigt und gepflegt. Unterhaltspflege bzw. regelmäßige Reinigung und Pflege: Bei geringen Verschmutzungen Reiniger mit Wasser verdünnen im Verhältnis 1 : 100 (100 ml auf 10 l Wasser). Intensivreinigung: Bei starken Verschmutzungen oder für intensivere Pflege ggf. höher dosieren bis max. 1 : 10 (100 ml auf 1 l Wasser). Fleckentfernung: für Kaffee, Tee, Milch, Saft, Urin, Blut - PR 90 mit Wasser

Trocknung

Überlackierbarkeit:
nach ordnungsgemäßer Vorbehandlung mit auf die Versiegelung abgestimmten Produkten.

Technische Daten

Lieferform:	flüssig
Farbton:	weißlich
Lieferviskosität:	11 s / DIN 4 mm/20°C
Nichtflüchtiger Anteil:	3,3 %
Dichte:	1,0 kg/l bei 20°C
Lagerstabilität:	1 Jahr im verschlossenen Originalgebinde

Lagertemperatur: 10 - 40°C
Bitte neuestes Sicherheitsdatenblatt beachten!

Applikationsverfahren

Nebelfeucht wischen!

Besondere Hinweise

Unter Verschluss und für Kinder unzugänglich aufbewahren! Nur restentleerte Gebinde der Wertstoffsammlung bzw. Wiederverwertung zuführen.

Allgemeine Hinweise zur Verarbeitung

Hinweise zur Reinigung und Pflege: Bitte beachten Sie die Pflegeanleitung gemäß DIN 18356. Parkett mit weichen Tüchern nur nebelfeucht, nicht nass wischen. Verwenden Sie bitte nur neutrale, silicon-, salmiak- und scheuermittelfreie Reiniger. Regelmäßige Pflege und Reinigung mit Hesse PROTECT-CLEANER PR 90 und Hesse INTENSIVE-CLEANER PR 91 erhöhen die Lebensdauer der Versiegelung.

Bestellhinweise

Bestell-Nr.:	PR 90
Gebindegrößen	1 l
Inhaltsstoffangaben laut Verordnung (EG) Nr. 648/2004:	unter 5 % nichtionische Tenside. Enthält Duftstoffe, Methylisothiazolinone, Benzisothiazolinone.
weitere Inhaltsstoffe:	Carnaubawachs
Meldung laut WRMG:	Firmencode: 3777
Produktnummer:	2011861
Giscode:	GU40
Datenblatt fürs medizinische Personal erhältlich unter:	info@hesse-lignal.de

Allgemeine Hinweise / Ausschluss

Unsere technischen Informationen werden laufend dem Stand der Technik und den gesetzlichen Vorgaben angepasst. Die jeweils aktuelle Version finden Sie im Internet unter www.hesse-lignal.de -> handel/handwerk -> sortiment oder sprechen Sie den für Sie zuständigen Kundenbetreuer an. Die vorliegenden Angaben haben beratenden Charakter, sie basieren auf bestem Wissen und sorgfältigen Untersuchungen nach dem derzeitigen Stand der Technik. Eine Rechtsverbindlichkeit kann aus diesen Angaben nicht abgeleitet werden. Außerdem verweisen wir auf unsere Geschäftsbedingungen. Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 wird zur Verfügung gestellt.

Hesse INTENSIVE-CLEANER PR 91



Hesse GmbH & Co. KG, Warendorfer Str. 21, D 59075 Hamm
www.hesse-lignal.de

Reinigungsmittel für Holzfußböden, auf Basis pH-neutraler und biologisch abbaubarer Tenside mit starker Reinigungswirkung.



Frei von Farbstoffen und Verdickern

Einsatzgebiete

Zur Reinigung für Parkett- und Holzböden sowie Laminat, PVC, Fliesen und Kunststoffoberflächen.

Verarbeitungshinweise

PR 91 verdünnt in Wasser anwenden.
Intensivreinigung: Bei starken Verschmutzungen Zugabe bis max. 1 : 10 (100 ml PR 91 auf 1 l Wasser). Zur Reinigung von Hydrolack-Oberflächen oder bei geringerer Verschmutzung Zugabe 1 : 500 (20 ml PR 91 auf 10 L Wasser)

Trocknung

Überlackierbarkeit:
nach ordnungsgemäßer Vorbehandlung mit auf die Versiegelung abgestimmten Produkten.

Technische Daten

Lieferform: flüssig
Farbton: weißlich
Lieferviskosität: 11 s / DIN 4 mm/20°C
Nichtflüchtiger Anteil: 4,8 %
Dichte: 0,992 kg/l bei 20°C
Lagerstabilität: 1 Jahr im verschlossenen Originalgebinde
Lagertemperatur: 10 - 30°C
Bitte neuestes Sicherheitsdatenblatt beachten!

Applikationsverfahren

Nebelfeucht wischen!

Besondere Hinweise

Vor Verwendung, Oberfläche auf Beständigkeit gegenüber Hesse INTENSIVE-CLEANER prüfen! Unter Verschluss und für Kinder unzugänglich aufbewahren! Nur restentleerte Gebinde der Wertstoffsammlung bzw. Wiederverwertung zuführen.

Allgemeine Hinweise zur Verarbeitung

Hinweise zur Reinigung und Pflege: Bitte beachten Sie die Pflegeanleitung gemäß DIN 18356. Parkett mit weichen Tüchern nur nebelfeucht, nicht nass wischen. Verwenden Sie bitte nur neutrale, silicon-, salmiak- und scheuermittelfreie Reiniger. Regelmäßige Pflege und Reinigung mit Hesse PROTECT-CLEANER PR 90 und Hesse INTENSIVE-CLEANER PR 91 erhöhen die Lebensdauer der Versiegelung.

Bestellhinweise

Bestell-Nr.:	PR 91
Gebindegrößen	1 l
Inhaltsstoffangaben laut Verordnung (EG) Nr. 648/2004:	unter 5 % nichtionische Tenside. Enthält Duftstoffe, Methylisothiazolinone, Benzisothiazolinone.
weitere Inhaltsstoffe:	Isopropanol
Meldung laut WRMG:	Firmencode: 3777
Produktnummer:	2011867
Giscode:	GU50
Datenblatt fürs medizinische Personal erhältlich unter:	info@hesse-lignal.de

Allgemeine Hinweise / Ausschluss

Unsere technischen Informationen werden laufend dem Stand der Technik und den gesetzlichen Vorgaben angepasst. Die jeweils aktuelle Version finden Sie im Internet unter www.hesse-lignal.de -> handel/handwerk -> sortiment oder sprechen Sie den für Sie zuständigen Kundenbetreuer an. Die vorliegenden Angaben haben beratenden Charakter, sie basieren auf bestem Wissen und sorgfältigen Untersuchungen nach dem derzeitigen Stand der Technik. Eine Rechtsverbindlichkeit kann aus diesen Angaben nicht abgeleitet werden. Außerdem verweisen wir auf unsere Geschäftsbedingungen. Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 wird zur Verfügung gestellt.

Ratgeber zur Färbung alter Parkett- und Holzböden mit Hesse Parkettbeize.



1. Den Parkettboden bis auf das rohe Holz abschleifen (P120)
2. Holzfeuchtigkeit des Bodens messen (sollte nicht unter 8 % liegen). Holzfeuchte, falls notwendig durch Besprühen mit Blumenspritze einstellen. Nach Trocknung nochmals schleifen/glätten mit P120
3. Luftfeuchtigkeit kontrollieren (nicht unter 30 %, ideal 55 – 60 %); falls notwendig Luftbefeuchter einsetzen.
4. Auf kritischen Hölzern empfehlen wir vorheriges Einlassen mit farbloser Parkettbeize (CLEAR-WPB 1000) zur Verhinderung eines ungleichmäßigen oder fleckigen Beizergebnisses. WPB 1000 auftragen (rollen/sprühen) und bis zur vollständigen Oberflächentrocknung einarbeiten (Einscheibenmaschine mit weißem Pad).
5. Trocknung der farblosen Beize: über Nacht, mind. 16 Stunden 20 °C bei ausreichendem Luftaustausch.
6. Farbgebung: Beize (WPB1..Farbton) gut benetzend mit möglichst geringem Überschuss auftragen (rollen/sprühen), unmittelbar danach mit Einscheibenmaschine mit unterlegtem weißen Pad einarbeiten bis die Beize vollständig in das Holz eingezogen ist. Rotationsspuren der Einscheibenmaschine weisen auf Beizüberschüsse hin, die weiter egalisiert werden müssen. Bei großen Flächen ist das Pad ggf. zu wechseln. Leichtes Anfeuchten des Pads mit Wasser erleichtert die Verteilung der Beize. Überschuss in Eckbereichen von Hand mittels Pad abnehmen. Größere Fläche zu zweit bearbeiten.
7. Trocknung : über Nacht, mind. 16 Stunden 20 °C bei ausreichendem Luftaustausch.
8. Überlackierung: mit allen Hesse-Parkettversiegelungen, vorzugsweise auf Hydrobasis. Bei Versiegelung mit Ölen bitte gesonderte Empfehlung beachten

Ratgeber für gebeizte Parkett- und Holzböden



Die natürliche Schönheit eines Holzbodens wird durch den Einsatz von speziell für Parkett und Treppen entwickelten Hesse Parkettbeizen in vielen Fällen noch verstärkt. In Verbindung mit Hesse ÖL-Siegel erzielt man darüber hinaus auch noch individuelle, exklusive Effekte und Oberflächen, die höchsten Anforderungen gerecht werden. Um die Wertigkeit gebeizter und anschließend geölter Parkettflächen oder Treppenstufen dauerhaft zu erhalten, sind neben den üblichen Untergrundvorbereitungen und der Verarbeitung der Parkettbeize einige Besonderheiten zu beachten:

1. Parkettflächen oder Treppenstufen sind Nutzflächen; Gebrauchsspuren bleiben auf Dauer nicht aus! Der Zeitpunkt der Entstehung sowie Umfang und Ausmaß dieser Spuren hängt von der Art, Intensität und Häufigkeit der Beanspruchung ab.
2. Gebeizte Holzböden benötigen zum Schutz eine Ölschicht in ausreichender Stärke mit speziell für Parkett / Treppen entwickelten Hesse Öl-Siegeln. Je mehr Öl-Siegel aufgetragen wird, desto höher ist die Widerstandsfähigkeit der Parkettfläche und desto besser ist die Beize geschützt. Bei zu geringem Öl-Siegelauftrag ist auch die Schutzwirkung entsprechend gering und die Beize kann z.B. durch Feuchtigkeitseinwirkung (Wischwasser etc.) abfärben. In Extremfällen können sich Farbton und Beizbild ändern.
3. Proterra-Öle sind für den Einsatz auf Parkettbeizen nicht geeignet, da sie nicht die für diesen Einsatzzweck benötigte Schutzfunktion bieten!
4. Die regelmäßige, professionelle und auf die Beanspruchungsintensität abgestimmte Reinigung und Pflege mit Hesse Reinigungs- und Pflegemitteln ist unbedingt erforderlich, um die dauerhafte Wertigkeit des Holzbodens zu erhalten.
5. Um die einheitliche Färbung des Bodens zu gewährleisten, ist eine evtl. Aufarbeitung / Reparatur vorbeugend vor Beschädigungen der farbgebenden Schicht auszuführen. Daher empfehlen wir eine regelmäßige Sichtkontrolle durch den ausführenden Fachbetrieb. Sich anbahnende Gebrauchsspuren und Schadstellen werden so rechtzeitig erkannt und beseitigt.
6. Bitte beachten Sie die produktspezifischen Technischen-Informationen und die Pflegeanleitung nach DIN 18356.

Ratgeber zur Reinigung und Pflege von Parkett



Holz ist ein Naturprodukt - es lebt und arbeitet bei Schwankungen der Raumtemperatur und der Luftfeuchtigkeit. Ein ausgeglichenes, nicht zu trockenes Raumklima ist empfehlenswert für den Menschen, wie auch für natürliche Holzoberflächen.

Die Raumtemperatur sollte gleichbleibend bei 18 - 22 °C, die relative Feuchtigkeit bei 50-60% liegen. Zu hohe oder geringe Luftfeuchtigkeit führt zur Holzquellung oder Fugenbildung im Parkett, für die der Hersteller keine Haftung übernehmen kann. Hygrometer zur Bestimmung der Luftfeuchtigkeit sind im Fachhandel erhältlich. Blumen und Wasserbehälter an Heizkörpern verbessern das Raumklima. Eine Veränderung des Holzfarbtons durch Lichteinwirkung ist normal und bezeugt dadurch die Echtheit des Naturproduktes. Die Oberfläche des Holzfußbodens unterliegt je nach Beanspruchung einem natürlichen Verschleiß. Wir empfehlen eine regelmäßige Sichtkontrolle durch den ausführenden Fachbetrieb. Sich anbahnende Gebrauchsspuren und Schadstellen werden so rechtzeitig erkannt und beseitigt. Trotz aller Vorsicht lässt sich das Abtreten der Nutzschicht nicht vermeiden. Eine Reparatur oder ggf. Neuversiegelung ist dann unumgänglich. Um die Schönheit Ihres Holzbodens zu erhalten, sollten Sie folgendes beachten:

1. Vermeiden Sie übermäßigen Schmutzeintrag durch Verwendung von Fußmatten. Sand oder anderer scharfkantiger Schmutz sollte unverzüglich beseitigt werden.
2. Filzgleiter unter Stühlen, Möbeln etc. verhindern ein Zerkratzen des Fußbodens, auch das Begehen mit Stöckelschuhen schadet der Lackierung.
3. Das Naturprodukt Holz nie über längere Zeit feucht oder gar nass belassen, da es Wasser aufnimmt und dabei die Form verändert (Quellung). Deshalb stets nur feucht (d.h. mit ausgewungenen Tüchern) wischen. Vergossene Flüssigkeiten (z.B. Getränke) bitte sofort entfernen, um eine langzeitige Einwirkung zu vermeiden.
4. Bei Zimmerpflanzen bitte Übertöpfe verwenden!
5. Keine scharfen und scheuernden Putzmittel verwenden!
6. Trockenreinigung: Die normale tägliche Reinigung erfolgt mit einem trockenen weichen Stubenbesen, Mopp, Staubsauger oder staubaufnehmenden Tüchern.
7. Nassreinigung und Pflege mit Hesse PROTECT-CLEANER PR 90 erhält die Schönheit Ihres Holzbodens: Zur regelmäßigen Reinigung und Pflege dem Wischwasser zusetzen. Mit dieser Lösung feucht (nicht nass- sondern nebelfeucht) wischen. Unterhaltspflege bzw. regelmäßige Reinigung und Pflege: Bei geringen Verschmutzungen Mischung 1 : 100 (100 ml auf 10 l Wasser). Bei starken Verschmutzungen oder für intensivere Pflege Mischung bis max. 1 : 10 (100 ml auf 1 l Wasser). Fleckentfernung: für Kaffee, Tee, Milch, Saft, Urin, Blut – PR 90 mit Wasser
8. Intensivreinigung mit Hesse INTENSIVE-CLEANER PR 91: Zur intensiven Reinigung, zur Entfernung div. Wachsreste und zur Vorbereitung geölter Flächen auf eine partielle Reparatur mit Hesse PROTECT-OIL. Vor Verwendung, Oberfläche auf Beständigkeit gegenüber Hesse INTENSIVE-CLEANER prüfen!

Herausgeber
Hesse GmbH & Co. KG

Besondere Hinweise:

Unsere Produkthinweise und anwendungstechnischen Empfehlungen dienen der Unterstützung des professionellen Anwenders und sollen ihm eine Hilfe sein.

Der Einsatz unserer Produkte im Einzelfall bedarf einer sorgfältigen Prüfung aller Umstände.

Unsere Fachberater unterstützen Sie gern mit unseren Erfahrungen.

Aus drucktechnischen Gründen können die abgebildeten Muster und Fotos vom Originalton abweichen.

Unsere Produkte werden nach den neuesten Erkenntnissen in Wissenschaft und Praxis hergestellt; neue Erkenntnisse führen zu technischen Änderungen, die von dieser Darstellung abweichen können.

Die in diesem Katalog abgebildeten Technischen Informationen stellen bei Drucklegung den aktuellen Stand dar. Nach Druck erfolgte Korrekturen und somit den aktuellsten Stand finden Sie im Internet unter: www.hesse-lignal.de

Step into our World



Hesse  **Lignal**
Parquet Finish Solutions

Hesse GmbH & Co. KG
Warendorfer Str. 21
59075 Hamm – Germany

Tel.: + 49 2381 96300
Fax: + 49 2381 963849
E-mail: info@hesse-lignal.de
www.hesse-lignal.de